

GEMEINDENACHRICHTEN

AMTSBLATT DER GEMEINDEN BAMMENTAL, WIESENBACH UND GAIBERG



WIESENBACH



BAMMENTAL



GAIBERG

62. Jahrgang

10. Februar 2023

Nr. 6



Herzliche Einladung

ZUR

9. Gemeinsamen Faschings-Seniorensitzung Bammental - Wiesenbach - Gaiberg

am Mittwoch, 15. Februar 2023 in der TV-Halle Bammental

Beginn: 14:11 Uhr – Einlass: 13:30 Uhr – Eintritt frei

Herzlich eingeladen sind alle Seniorinnen und Senioren (65plus) aus Bammental, Gaiberg und Wiesenbach zu einem gemeinsamen, unterhaltsamen Faschingsnachmittag in die TV-Halle Bammental.

Freuen Sie sich auf ein buntes Unterhaltungsprogramm:

mit Alleinunterhalter Karlheinz Hambrecht, vielen Tanzeinlagen und weiteren Darbietungen, die für Überraschungen sorgen!

Kaffee, Kuchen, heiße Würstchen und gute Getränke sorgen für einen geselligen, gemütlichen Nachmittag. Aus Wiesenbach und Gaiberg können Sie den Bus der Linie 737 (Haltestelle Rathaus Bammental) nutzen.

Für Fragen, Unterstützung und Hilfe steht Ihnen Ihr Rathaus gerne zur Verfügung:

Bammental
Gaiberg
Wiesenbach

Frau Hüffner
Frau Wesselky
Frau Karakus

Tel.: 9530-11
Tel.: 9501-10
Tel.: 9502-13

Wir freuen uns über fantasievolle Kostüme, eine „bunte Gesellschaft“ und hoffen auf ein großes, erwartungsfrohes Publikum.

Kultur & Kirche

Ich hätt' getanzt heut' Nacht

Gavotte · Walzer · Tango



Foto: Janina Böckert

Samstag · 11. Februar 2023 · 18 Uhr
Ev. Peterskirche Gaiberg
Eintritt frei

Trio Klavio

Carola Steinmaier (Orgel, Piano)
Karlheinz Kistner (Klarinette)
Valentin Ruland (Geige)



www.kirchenbauverein-gaiberg.de



Gaiberger Kinderfasching

Am Sonntag, den 12. Febr.

in der TSV Halle
Beginn 14.11 Uhr

Einlass 13.30 Uhr

Veranstalter:

Musikverein Gaiberg/TSV-Gaiberg

Für Getränke, Speisen sowie Kaffee und
Kuchen ist bestens gesorgt!



Salon **SIE & ER**
MARTIN STRITTMATTER
69251 GAIBERG
HAUPTSTRASSE 88
TEL. 0 6223 / 40412

Bäckerei
Konditorei
Café
Schneider
69251 Gaiberg

FREIZEIT grenzenlos!

BIBLIOTHEKEN

Bunter Abend in gemütlicher Atmosphäre
Nacht der Bibliotheken
Freitag 17.03.2023 – 18.00 bis 22.00 Uhr
Im Bürgersaal Gaiberg

Eintritt frei - um Spenden wird gebeten

Programm: Gaiberger Kinderchor (Leitung Elke Stypka), Choral Community, Marcus Imbsweiler (Autor und Musikwissenschaftler), Spirit of Joy (Gospelchor), Thomas Stumm - Stumm Band (Klavier).

Es werden im Rahmen der Veranstaltung Kleinigkeiten zu Essen und Getränke im Verkauf angeboten.

Eine Aktion der
Fachstellen für das öffentliche Bibliothekswesen



**BÜCHEREI
GAIBERG**



Bako-Würzburg
Bücherei- und Bibliotheksverbände
in Bayern e.V.

Gemeindebücherei Gaiberg
Hauptstraße 44a
69251 Gaiberg
Telefon: 06223/9501-34
buecherei@gaiberg.de

GEMEINSAME AMTLICHE MITTEILUNGEN

Amtliche Bekanntmachung

Am Mittwoch, dem 8. März 2023, 16:00 Uhr, findet im Ratssaal des Rathauses Neckargemünd, Bahnhofstraße 54, eine

öffentliche **Verbandsversammlung**
des **Gemeindeverwaltungsverbandes Neckargemünd**


statt.

Tagesordnung

1. Genehmigung des Protokolls Nr. 1/2022 vom 01.06.2022
2. Feststellung der Jahresrechnung 2022
3. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2023
4. Mitteilungen und Anfragen

Frank Volk, **Verbandsvorsitzender**

Kinderzuschlag entlastet Familien mit geringem und mittlerem Einkommen

 **Bundesagentur für Arbeit** Die aktuelle Situation rund um Energiekrise und steigende Kosten trifft Familien ganz besonders. Der Kinderzuschlag (KiZ) kann hier zu einer erheblichen finanziellen Entlastung des Familienbudgets beitragen. Aufgrund dieser Situation wurde unter anderem der Kinderzuschlag zum Jahreswechsel abermals erhöht. Dieser beträgt nun bis zu 250 € monatlich pro Kind und wird nach Bewilligung mit dem Kindergeld ausgezahlt. Die Familienkasse der BA zahlt diesen nicht nur aus, sondern informiert und berät.

Der Kinderzuschlag ist eine Leistung für Familien, deren Einkommen nicht oder nur knapp für die gesamte Familie reicht. In diesem Fall können Eltern Anspruch auf Kinderzuschlag haben. Je nachdem, wie hoch Einkommen bzw. Unterhaltskosten der Familie sind, kann sich der Auszahlungsbetrag verringern. Selbst wenn nur 1 € KiZ gezahlt werden sollte, haben die Eltern einen Anspruch auf weitere damit verbundene Vorteile. Sobald KiZ bezogen wird, kann eine Befreiung von KiTa-Gebühren beantragt werden. Es besteht auch Zugang zu vielen weiteren Leistungen der Bildung und Teilhabe. Das sind zum Beispiel Kostenerstattungen für mehrtägige Klassenfahrten, ein Zuschuss zum Schulmittagessen, zu Ausflügen von KiTa oder Tagespflege oder beispielsweise 174 € pro Schuljahr für die Ausstattung mit persönlichem Schulbedarf. Denis Burghardt, Leiter der Familienkasse Baden-Württemberg West: „Familien müssen gerade jetzt reagieren! Und wir sind die richtige Anlaufstelle hierzu. Gerade vor dem Hintergrund der steigenden Energiekosten blicken wir besorgt auf Familien, nicht nur mit geringen Einkommen. Die steigende Bedeutung des Kinderzuschlags ist uns in der momentanen Situation ein besonderes Anliegen – weil immer noch sehr viele Familien den Kinderzuschlag nicht kennen, ihn nicht beantragen und somit finanzielle Hilfen verschenken.“

Dabei bietet die Familienkasse online sowohl den „KiZ-Lotsen“, ein Online-Tool zur schnellen individuellen Anspruchsprüfung, als auch eine direkt online buchbare Videoberatung an, um den Zugang zum KiZ zu erleichtern. Seit Januar kann Kinderzuschlag auch komplett papierlos online mittels digitalen Personalausweises (eID) beantragt werden.

Gut zu wissen: Informationen zum digitalen Personalausweis finden Sie auf <https://www.ausweisapp.bund.de>. Die Nutzung der eID ist optional – Der Antrag auf Kinderzuschlag kann auch weiterhin online ausgefüllt und dann in Papierform unterschrieben eingereicht werden.

Alle aktuellen Informationen rund um Kinderzuschlag, wie auch den KiZ-Lotsen finden Sie online unter www.familienkasse.de und auf www.kinderzuschlag.de.

Neue Schulung für Sprachmittlerinnen und Sprachmittler

Der Rhein-Neckar-Kreis sucht ehrenamtlich Dolmetschende für alle Sprachen

Viele Menschen aus allen Ländern der Welt kommen nach Deutschland und in den Rhein-Neckar-Kreis. Sie suchen oft Schutz und Hilfe und brauchen Unterstützung bei der Bewältigung vieler neuer Aufgaben. Für die schnelle Teilhabe am gesellschaftlichen Leben und für den erfolgreichen Zugang zu Hilfeleistungen ist eine gelungene sprachliche Verständigung wesentlich. Ein Sprachmittlungsdienst kann dazu beitragen, dass von Beginn an Sprachbarrieren überwunden werden und dass der Kontakt zu Behörden, Institutionen und sozialen Einrichtungen für Menschen mit geringen Deutsch-Sprachkenntnissen leichter wird.

Im Rhein-Neckar-Kreis gibt es einen solchen Sprachmittlungsdienst, bei dem seit 2022 die Unterstützung von Sprachmittelnden in vielen Sprachen angefragt werden kann. Die sprachmittelnden Personen haben oft eine eigene Flucht- bzw. Migrationsgeschichte und sprechen gut Deutsch oder sie haben Deutsch als Erstsprache und gute Fremdsprachenkenntnisse; jede Sprache ist willkommen.

Alle interessierten Personen durchlaufen eine interessante dreitägige Schulung, bei der die späteren Einsätze realitätsnah geübt werden. So erhalten die Teilnehmenden eine gute Vorbereitung auf ihre ehrenamtliche Tätigkeit. „Die Schulung hat sehr viel Spaß gemacht, wir haben viel gelernt und die Atmosphäre war geprägt von kulturellem Austausch und interessanten Gesprächen. Eine bereichernde Erfahrung in lebendiger Atmosphäre,“ berichtet eine Teilnehmerin nach der Schulung. Ursula Kiepe, die beim Landratsamt für den Sprachmittlungsdienst verantwortlich ist, beschreibt es so: „Das Projekt ist wirklich gut angelaufen und wir freuen

uns sehr über die Zusammenarbeit mit den Menschen, die sich mit so viel Herzblut engagieren.“

Am 21. März (online), 31. März und 1. April (in Präsenz im Landratsamt in Heidelberg, Kurfürstenstraße 38-40) haben 15 interessierte Bürgerinnen und Bürger nun wieder die Möglichkeit, an einer dreitägigen Schulung für Sprachmittelnde teilzunehmen. Jede Sprache ist eine hilfreiche und wichtige Bereicherung für den Sprachmittlungsdienst; besonders Türkisch ist sehr gefragt. Die Sprachmittlerinnen und Sprachmittler werden in der Schulung von einer erfahrenen Trainerin auf ihre Aufgabe vorbereitet, sind ehrenamtlich tätig und erhalten für jeden Einsatz eine Aufwandsentschädigung. Das Projekt wird von der Anlaufstelle Sprachmittlungsdienst der Stabsstelle für Integration und gesellschaftliche Entwicklung koordiniert und durchgeführt. Weitere Informationen unter www.rhein-neckar-kreis.de/start/landratsamt/sprachmittlungsdienst.html

Bei Interesse und für eine Anmeldung zur Schulung wenden Sie sich bitte bis zum 10. März an die Koordinatorin in der Anlaufstelle: Ursula Kiepe (E-Mail: sprachmittlung@rhein-neckar-kreis.de, Tel. 06221 522-2210).

Baumentnahme zur Verkehrssicherung L600

Regelmäßig werden die Bäume entlang der Verkehrswege auf dememarkungsgebiet der Gemeinde durch Fachpersonal kontrolliert.

Aufgrund der Verkehrssicherungspflicht müssen entlang der L600 am Ortsausgang Bammentals in Richtung Gaiberg ca. 100 Bäume, größtenteils Eschen, durch eine Fachfirma entnommen werden.

Hauptursache für das Eschentriebsterben ist ein aus Asien eingeschleppter Pilz. Er befällt zuerst die Blätter, dann sterben die Triebe ab, die Baumkrone wird nicht mehr versorgt und am Ende wird der Stamm faul und der Baum stürzen im schlimmsten Fall um.

Die Maßnahme wird bis Ende Februar diesen Jahres abgeschlossen sein.

GEMEINSAME NICHTAMTLICHE MITTEILUNGEN

Einladung

Der **Seniorenverband ö.D. BW**, Regionalverband Eberbach, lädt zu einem Vortrag zum Thema: **Vorsorgevollmacht / Patientenverfügung / Betreuung** am **Mittwoch, 08. März 2023, 15.00 Uhr**, Referent: Frank Richter, Rechtsanwalt Mediator Betreuer in 69436 Schönbrunn-Schwanheim, Hotel Schwanheimer Hof, Dorfriesenstraße 11 herzlich ein.

In einer Pressemitteilung anlässlich des 6. Vormundschaftsgerichtstags hieß es: „Jeder, der sich nicht privat mit einer Vorsorgevollmacht, einer Betreuungs- und/oder Patientenverfügung vorsorgt, riskiert, dass über Nacht Behörden, unterbesetzte Gerichte und unausgebildete Berufsbetreuer über sein Schicksal, sein Leben und sein Sterben gegen oder ohne seinen Willen entscheiden“. Nicht jeder will jedoch „an die Schläuche“. Für diesen Fall kommt es entscheidend darauf an, dass geregelt ist, welche medizinische Versorgung dem Willen des Betroffenen entspricht und wer diesen Willen für ihn durchsetzen soll. Nur durch eine individuell erstellte Patientenverfügung erfahren die behandelnden Ärzte und Dritte diesen Willen und können danach handeln. Mehrfach hat der Bundesgerichtshof festgestellt, dass dem in einer Patientenverfügung geäußerten Willen zu folgen ist. Der Vortrag gibt einen Überblick über die Möglichkeiten solcher Vorsorge. Wilfried Kappel, Vorsitzender



Gymnasium Bammental

Deutsch-Französischer Tag

In diesem Jahr gab es einen ganz besonderen Grund, die deutsch-französische Freundschaft zu feiern: vor 60 Jahren besiegelten die Nachbarländer

Notrufe

Notruf, Unfall	110
Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Kinderschutz-Notruf im Rhein-Neckar-Kreis	112
Polizeiposten Meckesheim	06226 1336
Polizeirevier Neckargemünd	9254-0
Kläranlage	Tel. 972125
Wassermeister	Tel. 06223 92556-0, Fax 92556-22
MVV Energie - Erdgas Notfall-Hotline	Tel. 0621 2903573
Bei Unterbrechung der Stromversorgung und stromausfall.de	Tel. 0800 7962787
Technische Meldungsannahme	Tel. 06223 963-300
Unity Media Baden-Württemberg	Tel. 0221 46619100
Psychologische Beratung nach hoch belastenden Ereignissen (Kriminalität, Unfälle, Todesfälle)	
BeKo Rhein-Neckar	Tel. 06221 7392116, www.beko-rn.de
Telefonzeiten:	Mo und Fr 10 - 13 Uhr, Di und Do 14 - 16 Uhr

Telefonseelsorge Rhein-Neckar

Notrufnummer der Telefonseelsorge

Tag und Nacht (bundesweit – gebührenfrei)	0800 1110111
Integrationsfachdienst	
Hebelstr. 22, 69115 Heidelberg, Eingang C	Tel. 06221 8901510
Psychoziale Beratungsstelle (PSB)	Tel. 06221 882673
Sekretariatsprechzeiten: Gespräche nach Vereinbarung Mo, Di, Do, Fr 9.00 - 12.00 Uhr, Mo - Do 13.00 - 15.00 Uhr	
Beratungsstelle für Hörbehinderte (BfH) Mo - Di und Do - Fr 9.00 - 12.00 Uhr, Tel.-Nr.	06221 88-3561
St.-Nr. / Fax-Nr.	06221 88-2124 / 06221 88-2112
Sozialstation f. Ambulante Pflegedienste Neckargemünd, Mühlgasse 8/1 (Seniorenwohnanlage), Tel./Fax	9221-0/9221-44
Pflegenotdienst:	0171 7916506
Kreisseniorerrat des Rhein-Neckar-Kreises e.V.	
Bahnhofstraße 54, 69151 Neckargemünd	Tel. 06223 8681223
Ambulanter Pflegedienst, Tagespflege, Pflegeheim Anna-Scherer-Haus Reilsheimer Mühlweg 2	Tel 06223 966-0
Ambulanter Pflegedienst KUR Scholl,	Tel. 06223 865630
Tag u. Nacht erreichbar	Tel. 0173 3234875
Pflegedienst Kompass,	Tel. 06223 8689840, Mobil 0170 5593821
Ambulanter Hospizdienst Elsenzthal e.V.	Mobil 01525 2845875

Pflegestützpunkt Neckargemünd: persönliche Beratung vor Ort zum Thema Unterstützung und Betreuung „vor“ der Pflege Di - Fr von 9 - 14 Uhr nach telefonischer Terminvereinbarung unter der Nummer: 06221 522-2737 Außensprechstunden: Bammental Dienstag 9 - 12 Uhr, Gaiberg 3. Dienstagnachmittag 13 - 16 Uhr und Wiesenbach 1. Mittwochvormittag 9 - 12 Uhr

Sozialpsychiatrischer Dienst

Sozialpsychiatrischer Dienst, SPHV Service gGmbH – Hilfe und Beratung für psychisch Kranke – Heidelberger Straße 51, 69168 Wiesloch, Tel. 06222 77394-1205 / Hollmuthstraße 8, 69151 Neckargemünd, Tel. 06222 77394 1220, Montag, 15:30 - 17:00 Uhr, Freitag, 9:00 - 10:00 Uhr und nach Vereinbarung

Der Caritasverband hält jeden Donnerstagnachmittag von 14 bis 17 Uhr im kath. Kirchenzentrum der Pfarrgemeinde St. Nepomuk (Pfarrbüro) Hauptstr. 29, 69151 Neckargemünd, Tel. 3554, Sprechstunde ab.

Die Nummer des AVR-Abfalltelefons lautet: **07261 931-0**

Web: info@avr-kommunal.de/www.avr-kommunal.de

AVR Energie GmbH, Dietmar-Hopp-Str., 74889 Sinsheim 0800 28755462

Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis, Außenstelle Sinsheim, Muthstr. 4

Zulassungsstelle Tel. 07261 9466-5514/Fax: 07261 9466-5520

Führerscheinstelle Tel. 06221 5225504/Fax: 06221 522 95521

Öffnungszeiten der Zulassungsstellen/Führerscheinstelle

Mo, Di, Do, Fr 7.30 - 12.00 Uhr, Mittwoch 7.30 - 17.00 Uhr

Krankentransport - Taxi

Bammental, Gaiberg und Wiesenbach 5598; 970323

Hebammendienst Bammental, Tel. 5998; Gaiberg Tel. 47202

Pflegedienst

Individuelle Schwerstbehindertenbetreuung der AWO 06223 2188

Mobiler Sozialer Dienst der AWO 06223 74443

Neckarsteinacher Str. 14 in 69151 Neckargemünd

Malteser-Hilfsdienst e.V. Tel. 06222 92250

Wiesloch, Baiertaler Str. 26, Essen auf Rädern (Mahlzeitendienst):

Tägliche Anlieferung von warmen Mahlzeiten (auch am Wochenende).

Frauenhaus Heidelberg Tel. 06221 833088

Ärztliche Bereitschaftsdienste

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da. Wenn Sie die Rufnummer **116 117** wählen, hören Sie in der Regel eine Bandansage, die Ihnen die Adresse der nächstgelegenen Notfallpraxis und die Öffnungszeiten nennt. Falls Sie aus medizinischen Gründen einen Hausbesuch benötigen, bleiben Sie in der Leitung. Sie werden sodann an die zuständige Rettungsleitstelle weitergeleitet, welche die Hausbesuche koordiniert. Der ärztliche Bereitschaftsdienst **ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst**, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet. Bei Nötzfällen alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der Notrufnummer 112.

Den **zahnärztlichen Notdienst** finden Sie unter Tel. 06221 3544917.

Notrufnummer des ärztl. Bereitschaftsdienstes Rufnummer **116117**

Notfallpraxis in der GRN-Klinik Eberbach, Scheuerbergstr. 3:

Öffnungszeiten: Sa/So 8.00 Uhr - Mo 7.00 Uhr; Feiertag 8.00 Uhr - Folgetag 7.00 Uhr

Notfallpraxis in der GRN-Klinik Schwetzingen: Öffnungszeiten: Mo/Di/Do/Fr 19.00 Uhr – 24.00 Uhr; Mi 13.00 Uhr – 24.00 Uhr, Sa/So/Freiertag 8.00 Uhr - 24.00 Uhr

Notfallpraxis in der GRN-Klinik Sinsheim: Öffnungszeiten: Mo/Di/Do 19.00 Uhr – Folgetag 7.00 Uhr; Mi 13.00 Uhr – Folgetag 7.00 Uhr, Freitag 19.00 Uhr – Mo 7.00 Uhr; Feiertag Vortag 19.00 Uhr – Folgetag 7.00 Uhr, Patienten können ohne Voranmeldung zu den Öffnungszeiten in die nächstliegende Notfallpraxis kommen.

Kinderärztlicher Notdienst, Kinderärztliche Notfallpraxis im Zentrum für Jugendmedizin, Universitätsklinikum Heidelberg, Im Neuenheimer Feld 430, 69120 Heidelberg, Öffnungszeiten: Mi, Fr: 16.00 - 22.00 Uhr; Sa, So, Feiertag: 9.00 - 22.00 Uhr, Patienten können ohne Voranmeldung zu den Öffnungszeiten in die Notfallpraxis kommen

Notdienst der Apotheken

Der Apotheken-Notdienstfinder 22 8 33*

von jedem Handy ohne Vorwahl - *max. 69 ct/Min/SMS

Der Apotheken-Notdienstfinder 0800 00 22 8 33

www.aponet.de

kostenlos aus dem Festnetz

Deutschland und Frankreich ihre Freundschaft mit dem Abschluss des Elysée-Vertrages am 22. Januar 1963.

Auf Initiative der Fachschaft Französisch wurde am 22. Januar 2023 diese besondere Verbundenheit mit einem Fest gefeiert.: Mit Augen, Ohren und Gaumen genießen – nach diesem Motto gestalteten die Schülerinnen und Schüler zusammen mit ihren Französischlehrerinnen und Französischlehrern diesen Festtag.

Crêpes, Macarons, Quiches oder Orangina erfreuten sich großer Beliebtheit und waren schnell ausverkauft. Durch französische Musik, Dekoration in den Landesfarben und eine Präsentation mit Fotos und Informationen aus Frankreich kam die Bedeutung des Nachbarlandes für die Schülerinnen und Schüler gut zur Geltung.

Am Ende der Feier gab es großen Applaus für die Klasse 7b, die ein französisches Lied einstudiert hatte. Zudem hatten alle interessierten Klassen die Möglichkeit, eine Woche lang eine von Zehntklässlern organisierte Ausstellung zu besuchen. Die eindrucksvollen Fotos und Informationstexte über die gemeinsame Geschichte waren in Deutsch und Französisch verfasst und boten so jüngeren wie auch älteren Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, am Ausstellungsquiz teilzunehmen.

Vive l'amitié franco-allemande!

Barbara Schöttler



Gut Fuß Seniorenwanderclub „Gut Fuß“

Liebe Wanderfreunde, unsere nächste Wanderung ist am 15.02.23 und führt uns nach Waibstadt. Dort besuchen wir das Gasthaus Zum Adler in der Hauptstr. 38. Wir holen die Wanderung nach, die im letzten Jahr ausgefallen war.

Wir fahren mit dem Zug nach Neidenstein. Die aktiven steigen aus und wandern nach Waibstadt (ca. 4 km). Die Wegstrecke ist gut mit einer Steigung kurz hinter Neidenstein. Die weniger aktiven fahren bis Waibstadt durch und laufen zum Lokal (ca. 400 m).

Bitte bei Reiner 06226 8824 oder Gustl ggattner@yahoo.de bis zum 12.2.23 anmelden zur Platzreservierung.

Treffpunkt: Mauer, Bahnhof, Mittwoch, 15.02.23, um 10.40 Uhr, Abfahrt ist um 10.53 Uhr. (Bitte wegen Zugteilung in den hinteren Waggon einsteigen.)
Gustl und Günter

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Wochenspruch: Heute, wenn ihr seine Stimme hört, so verstockt eure Herzen nicht.
Hebräer 3,15



Evangelische Kirchengemeinde Bammmental

Ev. Pfarramt Bammmental, Bürozeiten: Mo, Mi u. Fr: 9.00 bis 11.30 Uhr, Tel. 5084, Fax 971718, E-Mail: pfarramt@evkiba.de, Internet: www.ev-kiba.de

Donnerstag, 09. Februar: 10.00 Uhr Krabbelgruppe, 14.30 Uhr Probe Posaunenchor Musikschule, 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr Café im ev. Gemeindehaus, mit Verkauf von Eine-Welt-Waren

Freitag, 10. Februar: 18.00 Uhr ökumenisches Friedensgebet in der ev. Kirche; gestaltet von der Mennonitengemeinde

Sonntag, 12. Februar: 10.00 Uhr Gottesdienst, 11.00 Uhr Gemeindeversammlung

Montag, 13. Februar: 20.00 Uhr Probe Kirchenchor

Dienstag, 14. Februar: 15.00 Uhr Gottesdienst im Anna-Scherer-Haus

Mittwoch, 15. Februar: 15.00 Uhr Konfi Gruppe 1, 16.30 Uhr Konfi-Gruppe 2, 18.15 Uhr Jungbläser- Posaunen, 19.30 Uhr Flötenkreis, 19.45 Uhr Probe Posaunenchor

Donnerstag, 16. Februar: 10.00 Uhr Krabbelgruppe, 14.30 Uhr Probe Posaunenchor Musikschule, 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr Café im ev. Gemeindehaus, mit Verkauf von Eine-Welt-Waren

Freitag, 17. Februar: 18.00 Uhr ökumenisches Friedensgebet in der ev. Kirche; gestaltet von der Neuapostolischen Gemeinde

Herzliche Einladung zur Gemeindeversammlung:

Am Sonntag, dem 12. Februar findet nach dem Gottesdienst, gegen 11.00 Uhr die diesjährige Gemeindeversammlung in der ev. Kirche statt. Auf der Tagesordnung stehen folgende Punkte: – Begrüßung – Bericht des Kirchengemeinderates / Vorsitzender – Neuwahlen für den Vorsitz der Gemeindeversammlung und der Stellvertretung – Informationen zu Strukturänderungen im Kirchenbezirk – Aussprache/ Fragen an den KGR



Evangelische Kirchengemeinde Gaiberg

Pfarramt Ochsenbacher Str. 4, 69181 Leimen-Gauangelloch, www.gau-gai-go.de, Tel. 06226 2656, Fax: 06226 991953, E-Mail: Gauangelloch@kbz.ekiba.de. Bürozeiten: Dienstag, 10.00-13.00 Uhr, Mittwoch, 15.00-18.00 Uhr

Sonntag, 12.02.2023 (Sexagesimae): 09.30 Uhr Gottesdienst mit Kirchenchor, Prädikant Dr. Peter Bueß, Evangelische Peterskirche Gaiberg

Sonntag, 19.02.2023 (Estomihi): 10 Uhr Gottesdienst in Bammmental

Sonntag, 26.02.2023 (Invocavi): 11 Uhr Ökum. Gottesdienst zum Beginn der Fastenzeit, Pastoralreferent Michael Hartmann, Evangelische Peterskirche Gaiberg

Posaunenchor: Proben jeweils montags von 18.45-20.15 Uhr in der Peterskirche Gaiberg (außerhalb der Ferien)

Kirchenchor: Proben jeweils montags von 20.20 -22.00 Uhr in der Kirchwaldschule, oberer Eingang (in den Ferien nach Vereinbarung)

Kinderchor: Proben jeweils dienstags von 15.30-16.30 Uhr in der Kirchwaldschule (außerhalb der Ferien)

Konzert mit dem Trio Klavio: „Ich hätt‘ getanzt heut‘ Nacht“

Am Samstag, 11.02.2023 findet um 18.00 Uhr in der Evangelischen Peterskirche Gaiberg das 4. Konzert in der Reihe „Kultur & Kirche“ des Evangelischen Kirchenbauvereins Gaiberg e.V. statt. Es gastiert das Trio Klavio unter dem Motto „Ich hätt‘ getanzt heut‘ Nacht: Mit Gavotte, Walzer und Tango“. Das Programm umfasst konzertant vorgetragene, beschwingte und tänzerische Stücke und Melodien aus verschiedenen Epochen bis zur Moderne. Das Trio besteht aus Karlheinz Kistner (Klarinette), Valentin Ruland (Violine) und Carola Steinmaier (Klavier, Orgel). Der Eintritt ist frei. Spenden zur Sanierung der Ev. Peterskirche in Gaiberg sind willkommen.

Jubelkonfirmation: Die Jubelkonfirmationen finden bei uns am Sonntag Judika in Gaiberg (26.03.2023) und am Sonntag Palmarum in Gauangelloch (02.04.2023) statt. Eingeladen sind im Jahr 2023 alle Jubilarinnen und Jubilare der Jahrgänge 1998, 1973, 1963, 1958, 1953 und 1948. All diejenigen, von denen wir eine Adresse im Pfarrbüro haben, bekommen eine persönliche Einladung. Herzlich willkommen sind auch Zugezogene, die woanders konfirmiert wurden, nun aber in Gaiberg, Gauangelloch oder Ochsenbach wohnen, und ihre Jubelkonfirmation gerne hier feiern möchten. Bitte melden Sie sich in jedem Fall über das Pfarrbüro an!

Pfarrerin Lerdon in Mutterschutz und Elternzeit: Seit Januar 2023 befindet sich Pfarrerin Saskia Lerdon in Mutterschutz und anschließender Elternzeit. Unsere Pfarramtssekretärin Silvia Graßl ist zu den gewohnten Öffnungszeiten im Pfarrbüro erreichbar. Bis zur Rückkehr in den Dienst von Pfarrerin Lerdon hat ihre Vertretung Pfarrer Martin Schäfer aus Bammmental inne (E-Mail: martin.schaefer@kbz.ekiba.de, Telefon 06223-5084). Die Gottesdienste übernehmen in dieser Zeit Prädikant*innen sowie die Pfarrkolleg*innen, den Konfirmandenunterricht weiterhin Markus Wäsch.

Für Beerdigungen in Gaiberg, Gauangelloch und Ochsenbach ist Pfarrer i.R. Michael Göbelbecker zuständig, zu dem Sie sich im Falle des Todes eines Angehörigen auch direkt Kontakt aufnehmen können (Handynr. 0163 / 2423708).



Evangelische Kirchengemeinde Wiesenbach

Evangelisches Pfarramt Wiesenbach – Schlossberg 2 – Tel. 40733 – Fax: 970792 – E-Mail: wiesenbach@kbz.ekiba.de – www.evangelisch-in-wiesenbach.de. Bürozeiten Frau Elke Paulus: montags und freitags von 9 bis 12 Uhr und mittwochs von 17 bis 19 Uhr.

In den Wintermonaten findet der Gottesdienst im Gemeindehaus statt. Dort wird es mit weniger Energie gemütlich warm!

Sonntag, 12. Februar (Sexagesimae): 09.30 Uhr Gottesdienst mit Kirchenkaffee mit Pfarrerin Friederike Brixner im Gemeindehaus. Der Gottesdienst hat im Rahmen der Predigtreihe: „Mehr als nur ein Lied! Liedtexte aus Rock und Pop“ das Lied „Another Day in Paradise“ von Phil Collins als Thema. Kollekte für missionarische Dienste in Baden. 10.30 Uhr – 12.00 Uhr WikiKids im Gemeindehaus

Dienstag, 14. Februar: 19.00 Uhr Kirchenchor im Gemeindehaus

Mittwoch, 15. Februar: 16.30 Uhr Konfirmandenunterricht und Gitarrenkurs



WikiKids

Wiesenbacher ökumenischer Kindergottesdienst

Liebe Kinder, wir laden euch herzlich ein zum Treffen am 12. Februar 2023, zum ersten Kindergottesdienst im neuen Jahr, von 10:30 Uhr bis 12 Uhr im evangelischen Gemeindehaus. Wir werden uns wieder mit einer Geschichte aus der Bibel beschäftigen sowie aus nachhaltigen Materialien was Tolles basteln.

Außerdem ist Jens wieder ganz gespannt, ob uns noch mehr Kinder besuchen werden, mit denen er seine schönen Lieder singen kann.

Wir freuen uns auf euch!

Das Wiki-Kids Team

Freitags von 15-17 Uhr Verkauf von Waren aus fairem Handel im Welt-Laden im evang. Pfarrhaus Wiesenbach, Schlossberg 2.

Sonntag, 19. Februar (Estomihi): 10.30 Uhr Zentraler Gottesdienst zum Abschluss der Predigtreihe in der evangelischen Kirche in Dilsberg

Stufen des Lebens Kurse zum Glauben

Beten – Atemholen der Seele

betend leben und staunen

Biblische Beispiele

Erleben Sie Ihren Alltag auch immer wieder voller Unruhe, Hektik und Druck? Kennen Sie den Wunsch nach einer Unterbrechung, einmal zur Ruhe zu kommen, neu Atem zu schöpfen, zur eigenen Mitte zu finden!

Im Kurs betrachten wir unser Leben. Es ist eine Chance, alles, was ich da finde, mit Gott in Verbindung zu bringen. Einfach beten. Beten kann zum Atemholen für unsere Seele werden.

An vier biblischen Beispielen wollen wir entdecken, wie einfach Beten sein kann.

Ihr Reli-Team Ulrike Heuchert, Hilke Klug und Ingrid Carlin-Schmitt



Es wird ein Kurs angeboten.

Der Kurs umfasst 4 Gesprächsrunden.

Am **02.03.2023, 09.03.2023, 16.03.2023**
und **23.03.2023** jeweils von **19.30 Uhr bis 21.45 Uhr**

Veranstaltungsort: Wiesenbach, Ev. Gemeindehaus, Hauptstr. 71

Leitung: Ulrike Heuchert, Hilke Klug und Ingrid Carlin-Schmitt

Veranstalter: Ev. und Kath. Kirchengemeinde Wiesenbach

Bitte melden Sie sich telefonisch oder schriftlich an. Kontaktadresse:

Ingrid Carlin-Schmitt, Tulpenweg 1, 69257 Wiesenbach, Tel 0174 4131171 oder
Ev. Pfarramt Wiesenbach, Schloßberg 2, 69257 Wiesenbach, Tel. 06223 40733

Konfi-Tag „Taufe“ am 28. Januar 2023

Erstmals seit der Gründung des Kooperationsraums „Elsenz-Nord“ trafen sich die Konfirmandinnen und Konfirmanden aus den beteiligten Gemeinden zu einem gemeinsamen Konfi-Tag in der Arche in Neckargemünd. Zum Kooperationsraum gehören die evangelischen Gemeinden von Dilsberg, Lobenfeld, Mückenloch, Neckargemünd (Markus- und Stephanusgemeinde), Waldhilsbach, Waldwimmersbach, Wiesenbach.

Nach einer kurzen Kennenlernrunde starteten die Jugendlichen in fünf Gruppen an den fünf Stationen einer Lernstraße zum Thema Taufe und kamen im Lauf des Vormittags an allen Stationen vorbei. Da wurden Bilder von Taufen in verschiedenen Weltregionen und Konfessionen betrachtet und die jeweilige Besonderheit herausgearbeitet. Aus einer kleinen Auswahl von Bibelsprüchen wurden dann die zu der jeweiligen Taufpraxis passenden gewählt. Eine weitere Station befasste sich mit Taufsteinen bzw. Taufschalen und den dort verwendeten Symbolen. Dabei konnten die Konfirmandinnen und Konfirmanden auch kreativ einen eigenen Entwurf für einen Taufstein gestalten. Weiter ging es im Büro des Pfarrers, wo eine Kiste mit allerlei Gegenständen stand, die zum Teil für eine Taufe gebraucht werden, oder wenigstens gebraucht werden können, aber auch solchen, die damit gar nichts zu tun haben. Da galt es Ordnung zu schaffen und die Gegenstände einer der drei Kategorien „Muss“, „Kann“, „Weg damit“ zuzuordnen. Im nächsten Raum ging es um die Frage nach Patinnen und Paten. Nach einer Information, welche Funktion das Patenamnt in der Kirche hat, galt es aus einer Reihe von sechs fiktiven und kurz beschriebenen Personen, zwei für das Patenamnt geeignete auszuwählen. Schließlich ging es an einer Station um die eigenen Vornamen. Was bedeuten sie eigentlich? Und was für Wünsche für das Kind verbinden sich damit, wenn Eltern sie wählen. In einer kreativen Aktion konnten die Jugendlichen den eigenen Namen kalligraphisch gestalten.

Zum Abschluss wurden eine Auswahl der Ergebnisse vorgestellt und noch ein paar offene Fragen geklärt. Mit einem Lied, dessen rhythmische Klatsch-Begleitung herausforderte, aber eben auch Spaß machte, schloss der erste gemeinsame Konfi-Tag. Für die Pfarrer*innen der beteiligten Gemeinden (Michaela Deichl, Franziska Gnädinger, Petra Hasenkamp,

Thomas Lehmkuhler und Darina Staudt) war es eine Ermutigung, die Zusammenarbeit in der Konfi-Arbeit zu verstärken.



Text und Fotos: Thomas Lehmkuhler



Katholische Seelsorgeeinheit Neckar-Elsenz

Öffnungszeiten Pfarrbüro Bammental: Dienstag 9.00 - 13.00 Uhr, Donnerstag 15.00 - 18.30 Uhr, Telefon 06223-7241-7700, Montag - Freitag 9.00 - 13.00 Uhr und Dienstag und Donnerstag 15.00 - 18.30 Uhr

Notfall-Handy: In dringenden Seelsorglichen Notfällen außerhalb der Sprechzeiten, 0151-7002-0006

Bei seelsorgerischen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an:

Pfarrer Stern 06223-4241-7220 b.stern@kath-neckar-elsenz.de

Pfarrer Streit 06223-4241-7222 t.streit@kath-neckar-elsenz.de

Alle weiteren Kontaktdaten unseres Seelsorgeteams, unserer haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden finden Sie unter www.kath-neckar-elsenz.de

Freitag, 10. Februar – Hl. Scholastika, Jungfrau: 8.30 BTL Eucharistiefeier (SZ), 14.30 MAU Trauerfeier mit Urnenbestattung Johanna Pawlakowitsch, 18.00 BTL Ökum. Friedensgebet in der ev. Kirche, 18.30 MÖ Eucharistiefeier in Maria Gottesmutter † Herbert Kohl (TS)

Samstag, 11. Februar – Gedenktag Unserer Lieben Frau in Lourdes: 11.00 NGD Ökum. Mittagsgebet in der ev. St. Ulrichskirche, 18.00 GB Eucharistiefeier (TS)

Sonntag, 12. Februar – 6. Sonntag im Jahreskreis: 9.15 LO Eucharistiefeier † Monika Eisenbeiss, Osyp Deni † Fridolin Turczyk, Magdalena u. Henryk Blazytko, Anna Krol, Maria u. Gerhard Kusch u. vergessenen Seelen im Fegefeuer (TS), 10.00 MAU Wort-Gottes-Feier, 10.00 WAHI Wort-Gottes-Feier, 11.00 WB Wort-Gottes-Feier, 11.00 ARCHE Eucharistiefeier † Hans-Jürgen Borghoff † Wolfgang Schmitt (TS)

Montag, 13. Februar: 15.15 BTL Wort-Gottes-Feier im Haus Föhrenbach nur für Bewohner (Ha), 17.00 MAU Rosenkranz, 18.00 ARCHE Eucharistische Anbetung

Dienstag, 14. Februar – Valentinstag: 18.30 DI Feierliche Eucharistiefeier zum Valentinstag für alle Verliebten Alle Paare und Einzelpersonen die verliebt sind oder lieben erhalten einen besonders zugesprochenen Segen. Herzlich sind auch alle Paare eingeladen, die ein Jubiläum in den letzten Jahren feiern durften oder in naher Zukunft feiern dürfen (TS)

Mittwoch, 15. Februar: 18.30 MAU Eucharistiefeier (TS)

Donnerstag, 16. Februar: 17.45 WB Rosenkranz, 18.30 WB Wort-Gottes-Feier

Freitag, 17. Februar: 8.30 BTL Eucharistiefeier † Jeanne Francis (SZ), 18.00 BTL Ökum. Friedensgebet in der ev. Kirche (ACK)



Neuapostolische Kirche

Neuapostolische Kirche 69245 Bammental, Dammweg 22, www.NAK-Heidelberg.de

Termine der Woche:

Sonntag, 12. Februar 9:30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 15. Februar 20:00 Uhr Gottesdienst



Mennonitengemeinde / Evangelische Freikirche

Gemeindeadresse: Barbara Hege-Galle, Hauptstr. 86, 69245 Bammental, 06223 971008, MenngemBtl@gmx.de, www.mennonitenbammental.de

Friedensgebet: Freitag, 10.2.23, 18 Uhr, Ort: Evangelische Kirche. Gestaltet vom mennonitischen Friedenskomitee

Gottesdienst: Sonntag, 12.2.23, 10 Uhr, Leitung: Wolfgang Krauß, Predigt: Joel Driedger, Parallel Kindergottesdienst, Ort: Altentagesstätte, Hauptstraße 89

In Freude losgehen und im Frieden geleitet werden

Zum zweiten mal haben wir mit Nachbargemeinden einen Prediger-Ringtausch vereinbart. Alle predigen zum selben Bibeltext Jesaja 55, 8-12. Es geht um die Gedanken Gottes für sein Volk. Sie sollen aus dem Exil heimkehren nach Jerusalem: „In Freude losgehen und im Frieden geleitet werden.“ – Unser Gastprediger Dr. Joel Driedger ist Pastor der Mennonitengemeinde Karlsruhe-Thomashof. Nach einem Freiwilligendienst in Brasilien studierte er Ev. Theologie in Tübingen, Strasbourg und Marburg. Er war wissenschaftlicher Mitarbeiter der Arbeitsstelle Theologie der Friedenskirchen an der Uni Hamburg und Pastor der Berliner Mennonitengemeinde.

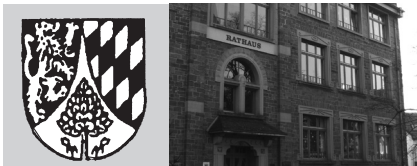
XXL-Druck

Auf 1000 Materialien.
Jede gewünschte Größe.

Industriestraße 27
Bammental

www.metropol.media
info@metropol.media





AMTLICHE MITTEILUNGEN

Gemeinderatssitzung

Am Donnerstag, 16.02.2023, um 19:30 Uhr, findet eine öffentliche Gemeinderatssitzung im Multifunktionsgebäude statt.

Die Einwohnerschaft ist hierzu herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

Öffentlich:

1. Fragezeit für Einwohnerinnen und Einwohner
2. Genehmigung der Protokolle vom 27.10.2022, 1.12.2022 und 15.12.2022
3. Nachrücken von Hr. Hermann Zimmermann in den Gemeinderat
– Feststellung über das Nichtvorliegen von Hinderungsgründen
– Verpflichtung von Hr. Hermann Zimmermann zum Gemeinderat
4. Besetzung der Ausschüsse und weiterer Gremien
– Nachrücken von Herrn Hermann Zimmermann in den Gemeinderat
5. Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes Neckar-
gemünd am 8. März 2023
6. Neufassung der Satzung über die Benutzung von Obdachlosen- und
Flüchtlingsunterkünften
7. Erweiterungsbau Gymnasium – Vergabe von
a) Landschaftsbauarbeiten b) Fliesenarbeiten
c) Tischlerarbeiten d) Elektroarbeiten
8. Sanierung Industriestraße - Vergabe von Verkehrswege-, Kanalisa-
tions- und Wasserversorgungsarbeiten
9. Annahme von bis zum 31. Dezember 2022 eingegangenen Spenden
10. Mitteilungen der Verwaltung
11. Fragen und Anregungen der Gemeinderäte
12. Fragezeit für Einwohnerinnen und Einwohner

Bammental, 8. Februar 2023 gez. Holger Karl, Bürgermeister

Öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses

Am Mittwoch, 15.02.2023, um 18:00 Uhr, findet eine öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses im Sitzungssaal des Rathauses, EG statt.

Die Einwohnerschaft ist hierzu herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

Öffentlich:

1. Bauanträge
 - 1.1 Wohnhausanbau Flst.Nr. 5748, Ringstraße 42
 - 1.2 Neubau eines Einfamilienhauses Flst.Nr. 7528, Kraichgaublick 15
 - 1.3 Neubau einer Doppelhaushälfte mit Carport, Abstellraum und Kfz-Abstellplatz Flst.Nr. 7482, Kurpfalzring 14/1
 - 1.4 Aufstockung eines Wohnhauses Flst.Nr. 7200, Dammweg 30
 - 1.5 Wohnhausanbau Flst.Nr. 6162/12, Haydnstraße 3
 - 1.6 Errichtung einer Sauna mit Freisitz und Pergola; Errichtung einer Einfriedigung Flst.Nr. 6148, Haydnstraße 18
2. Verschiedenes
3. Genehmigung des Protokolls vom 25. Januar 2023

Bammental, 7. Februar 2023 gez. Holger Karl, Bürgermeister

Gemeindekasse Bammental

Wir weisen darauf hin, dass die 1. Rate der Grund- und Gewerbesteuer am 15.02.2023 zur Zahlung fällig werden.

Die Endabrechnung 2022 für die Wasser- und Abwassergebühren, sowie die 1. Abschlagszahlung für 2023 werden am 15.02.2023 zur Zahlung fällig.

Sollten Sie der Gemeindekasse noch kein SEPA-Lastschriftmandat erteilt haben, bitten wir um termingerechte Überweisung der fälligen Beträge.

Wieder einmal Hundekot

Fünfzehn Hundetütenspender gibt es inzwischen in Bammental, an denen Hundebesitzer eine Plastiktüte ziehen und damit das Hundehäufchen von Bello wegräumen kann. Der Bauhof füllt die Spender regelmäßig auf. Ein Abfalleimer hängt gleich darunter, so dass man die vollen Tüten loswerden kann. Gut 250.000 Hundetüten werden im Jahr in Bammental gezogen. Das sind ca. 45 pro Tag und Spender.

Die allermeisten von ihnen landen nach der Nutzung dort, wo sie landen sollen: Im Mülleimer. Wenn Sie die Hundetütenspender nutzen und die Tüten Ihres Hundes so entsorgen, brauchen Sie ab hier nicht weiterzulesen. Leider gibt es immer noch „Tretminen“ auf den Bürgersteigen. Das ist genauso ärgerlich, wie gefüllte Hundetüten in Hecken und Grünanlagen. Plastik zersetzt sich bekanntlich nur schlecht und langsam und dann auch noch zu Mikroplastik, das sich überall in unserer Umwelt verbreitet. Der Weg über den Mülleimer in die Müllverbrennung ist mit Sicherheit besser. Deshalb wieder einmal der Appell an alle Herrchen und Frauchen, die das noch nicht tun: Räumen Sie bitte hinter Ihrem Hund auf und entsorgen Sie die Tüten ordnungsgemäß. Gleichgültig, wie charmant und liebenswert Ihr Hund ist – seine Hinterlassenschaften sind es nicht. Ist ja bei uns Menschen ganz ähnlich.

Denken Sie auch an die, die sich um die Anlagen kümmern. Die müssen liegengelassen Hundekot nämlich nach der Arbeit aus der Mähmaschine putzen, oder sie fassen bei der Flächenpflege womöglich noch versehentlich hinein.

Die Hundesteuer ist kein Freibrief für Ihren Hund, überall sein Geschäft zu hinterlassen. Es stehen genügend Hundetüten zur Verfügung, und man darf sich gern einen kleinen Vorrat mitnehmen. Dass man die Tüten manchmal ein Stückchen tragen muss, weil nicht an jeder Ecke ein Mülleimer für die Tüten stehen kann, müsste eigentlich klar sein.

Den Ortsplan mit den Hundetütenspendern finden Sie als pdf auf der Homepage der Gemeinde (www.bammental.de).



Verunreinigungen durch Hundekot im Silcherweg

Tagesmütter in Bammental

Bickel, Johanna, Glückskinder, Paul-Lincke-Weg 16/1, Tel. 0152 52666193, Mail: Gluecks-kinder-bammental@gmx.de

MITTEILUNGEN DER MELDEBEHÖRDE BAMMENTAL

GEBURTSTAGE

Wir gratulieren zum Geburtstag ...

16.02.2023 Inge Wilke 75 Jahre

STERBEFÄLLE

Anette Welker verstorben am 23.01.2023 in Waibstadt.
Krimhilde Grasel verstorben am 30.01.2023 in Sinsheim.

AUS DEM ORTSGESCHEHEN



UWB Bammental

Zum Vormerken und mit einer Herzlichen Einladung!

Am Aschermittwoch veranstaltet die UWB nach der Corona-Pause wieder ihr gemütliches, einzigartiges Heringessen.

Am 22. Februar ab 19.30 Uhr wird in der Altentagesstätte wieder alles geboten, was dazu gehört.

Und: Es die perfekte Gelegenheit, die UWB kennenzulernen.

Reservieren Sie sich bitte den Termin. Um Anmeldung wird gebeten, das ist aber nicht Bedingung, auch „Kurzentschlossene“ sind gern gesehen.

Die UWB freut sich auf viele Gäste. DiNe

Ihre UWB für Bammental



**TRADITIONELLES
HERINGSESSEN**

**AM ASCHERMITTWOCH
22. Februar 2023
ab 19.30 Uhr**

**Altentagesstätte Bammental
(handicap-gerecht)**

**Wir laden Sie zum Ausklang der
Faschingstage herzlich ein:
Zum einzigartigen Heringessen in Bammental**

Gemütlichkeit und gute Gespräche garantiert.

Anmeldung erbeten unter
uw-briefkasten@gmx.de
oder
Dirk Nebelung Tel. B'tal 865380

Alle Informationen finden Sie unter: www.uwb-bammental.de

Unabhängige Wähler Bammental
Freie, nicht parteigebundene Wählervereinigung

Bürgermeisteramt Bammental

Sprechzeiten im Rathaus

Mo - Fr 8.30 - 12.00 Uhr
Dienstags 14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstags 14.00 - 18.00 Uhr

Kassenstunden

Donnerstags 9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
IBAN: DE02 6725 0020 0007 6020 57
BIC: SOLADES1HDB
Bank Sparkasse Heidelberg

Telefonisch zu erreichen:

Gemeindeverwaltung 9530-0
Fax-Nr. 9530-88
Elsentalschule 9523-0
Gymnasium 9521-0
Kindertageseinrichtungen Kleine Helden 484-533
Regenbogenkindergarten 484-233
Waldorfkindergarten 46888
Familienzentrum Kinderreich 9725470

Gemeindebücherei Bammental, Reilsheimer Str. 15

Öffnungszeiten:
Montag und Donnerstag 16.00 - 19.00 Uhr
Telefon: 9252790
Polizeiposten Meckesheim 06226 1336
Polizeirevier Neckargemünd 9254-0
Feuerwehrgerätehaus 970770
Elsenzhalle 484432
Waldschwimmbad 484333
Förster/Hr. Reinhard 06223 73755
Kläranlage Telefon 972125

Wassermeister Tel. 06223 92556-0 Fax 92556-22

MVV Energie - Erdgas Notfall-Hotline Tel. 0800 2901000
Bei Unterbrechung der Stromversorgung Tel.0800 7962787
und stromausfall.de

Technische Meldungsannahme Tel. 06223 963-300

Kabel BW – Kabel Baden-Württemberg GmbH & Co. KG

www.kabelbw.de.Kundenservice: Tel. 01806 888150
Fax: 0800 8888115

Seniorentreff - Hauptstraße 89 - fällt aus

Dienstag: Seniorenkaffee ab 14 Uhr
Freitag: AWO-Handarbeitsgruppe ab 14 Uhr
im Rathaus, Hauptstraße 71

Diakonieverein Bammental / Nachbarschaftshilfe

www.diakonievrein-bammental.de
Büro im Rathaus, Hauptstr. 71, Zimmer 22
Sprechzeiten: Montag 10:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag 15:00 - 17:00 Uhr
Telefon: 06223/9530-91

Krankentransport

Bammental, Wiesenbach, Gaiberg 5598

Fahrten zum Waldfriedhof

Der Bus fährt montags und donnerstags zum Waldfriedhof

Abfahrtszeiten:

Haltestellen	Abfahrtszeiten
Oberdorfstraße/Herm.-Löns-Weg	13.40 Uhr
Gasthaus Eisenbahn (Alte Schmiede)	13.45 Uhr
Hochhaus	13.50 Uhr
Fa. Reindl	13.55 Uhr
Langheckenstr./Alte Steigstraße	14.00 Uhr
Bäcker Fromm	14.05 Uhr
Rathaus	14.10 Uhr
Waldfriedhof	14.15 Uhr
Die Rückfahrt vom Friedhof erfolgt um	15.00 Uhr

Auch bei Beerdigungen/Trauerfeiern fährt der Bus zum Waldfriedhof.

Abfahrtszeiten

bei Beerdigungen, Trauerfeiern	14.00 Uhr	14.30 Uhr
Oberdorfstraße/Herm.-Löns-Weg	13.00 Uhr	13.30 Uhr
Gasthaus Eisenbahn (Alte Schmiede)	13.05 Uhr	13.35 Uhr
Hochhaus	13.10 Uhr	13.40 Uhr
Fa. Reindl	13.15 Uhr	13.45 Uhr
Langheckenstr./Alte Steigstraße	13.20 Uhr	13.50 Uhr
Bäcker Fromm	13.25 Uhr	13.55 Uhr
Rathaus	13.30 Uhr	14.00 Uhr
Waldfriedhof	13.35 Uhr	14.05 Uhr

Energiespartipp: Stromsparen am PC Ein Service Ihrer Gemeinde Bammental

Ob PC, Notebook oder Drucker – Geräte der Informationstechnik sind aus dem Haushalt längst nicht mehr wegzudenken und mit Smartphones und Tablet-PCs ist IT zum ständigen Begleiter geworden. Insgesamt verursacht IT inzwischen bereits 25 Prozent des Stromverbrauchs der deutschen Haushalte. So kommen leicht 0,2 Kilowattstunden pro Stunde zusammen. Das kann im Dauerbetrieb durchaus zu rund 620 €* Stromkosten führen. Deshalb ist es wichtig, sowohl beim Kauf als auch bei der täglichen Nutzung auf Energieeffizienz zu setzen und die Einsparpotenziale zu nutzen, auch der Umwelt zuliebe:

- **Ob PC oder Notebook:** Ein energieeffizientes Gerät sollte es sein. Energieeffiziente PCs mit Flachbildschirm haben im Betrieb eine Leistungsaufnahme von maximal 60 Watt, sparsame Notebooks verbrauchen nicht mehr als 15 Watt.
- **Die technische Ausstattung** eines Rechners wirkt sich entscheidend auf den Stromverbrauch aus. Überlegen Sie also, wie leistungsfähig die einzelnen Komponenten sein müssen, um Ihren Ansprüchen zu genügen.
- Bei **Flachbildschirmen** gibt es im Stromverbrauch deutliche Unterschiede. Die energieeffizientesten Flachbildschirme benötigen nur halb so viel Strom wie weniger effiziente Bildschirme der gleichen Größe. Beispielsweise sollte ein 19-Zoll-Monitor eine Leistungsaufnahme von 15 Watt nicht überschreiten.
- **Drucker:** Tintenstrahldrucker haben technologiebedingt einen geringeren Stromverbrauch als Laserdrucker. Gerade wenn Sie eher selten drucken, lohnt es sich für Sie, auf einen Tintenstrahldrucker zu setzen.
- **Multifunktionsgeräte:** Eine energieeffiziente Alternative zu Faxgerät, Drucker, Kopierer und Scanner sind Multifunktionsgeräte. Sie kombinieren alle Einzelfunktionen in einem Gerät. Das nimmt nicht nur weniger Platz ein, sondern ist in der Summe auch energieeffizienter.
- **Die Energiesparfunktion ist bei den modernen Computern extrem empfehlenswert!** Hierüber können Sie Ihren Computer in einen energiesparenden Zustand versetzen: Sleep-Modus bei kurzer Abwesenheit, Ruhezustand empfehlenswert in jeder längeren Pause.
- **Goodbye Standby:** PCs, Drucker und Kopierer etc. verbrauchen auch im ausgeschalteten Zustand Strom. Deshalb bei Nichtgebrauch einfach den Stecker ziehen oder eine abschaltbare Stecker-Leiste benutzen
- **Ende gut – alles gut:** IT-Geräte müssen wir, wie auch alle anderen Elektro- und Elektronikgeräte, bei den kommunalen Sammelstellen abgeben, wo diese dann fachgerecht entsorgt werden: So können die Abfallmenge und die Rohstoffe wiederverwertet werden.

Wer diverse Energie-Einstellungen an seinem PC testen möchte oder sich für den Standby-Verbrauch interessiert, kann sich bei der KLiBA kostenlos ein Strommessgerät leihen.

(*Sämtlichen Berechnungen liegt der durchschnittliche Strompreis 40 Cent pro kWh).

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei Ihrem KLiBA-Energieberater Herrn Manfred Watzlawek – kostenfrei und unverbindlich.

Interessenten können unter der Telefonnummer 06221 99875-0 (KLiBA) einen Termin vereinbaren für die nächste Beratung im Rathaus Bammental im Besprechungszimmer (2. OG), alle vierzehn Tage, donnerstags, zwischen 15:30 und 17:30 Uhr.

Nutzen Sie die kostenfreie Serviceleistung Ihrer Kommune!

Gala-Benefizkonzert mit dem Musikkorps der Bundeswehr am 2.3., 19.30 Uhr:

Die Halle füllt sich...

So ganz manchmal hat die Pandemie auch ihr Gutes: Da, wo früher durch den Verkauf an verschiedenen Vorverkaufsstellen bis zum Konzerttag unklar blieb, mit wie vielen Besucherinnen und Besuchern man beim Konzert mit dem Top-Orchester der Bundeswehr zu rechnen sei, genügt nun seit Einführung des platzgenauen Vorverkaufs ein Blick auf die Internetseite von ztix.de: Man gibt bei der Suchleiste „Bammental“ als Veranstaltungsort an, bekommt den Vorschlag „Gala-Benefizkonzert mit dem Musikkorps der Bundeswehr“, nach dessen Anklicken öffnet sich die Seite mit einer exakten Beschreibung des Konzerts samt einer Möglichkeit, den Button „Tickets“ zu drücken. Und schon sieht man ganz genau, welche Plätze noch frei sind! Ganz klar, dass die mittleren Blocks sofort vergeben waren, doch mittlerweile füllen sich auch die äußeren Reihen, wobei es schlechte Plätze ohnehin nicht wirklich gibt, weil das Orchester so in der Halle thront, dass immer ein Blick auf die Akteure mit ihrem Dirigenten Oberstleutnant Christian Weiper möglich ist. Und außerdem ist man mit einem Eintrittspreis unter 20 € immer noch weit davon entfernt, mit einem Konzertbesuch Geld zu verschwenden, zudem der Reinerlös in Bammental verbleibt und wie immer ausschließlich wohltätigen Zwecken dienen wird. Da kann man dann doch vielleicht noch einen Sekt in der Pause genießen und tut damit Gutes!

Wenn das Musikkorps seine diesjährige Konzertsaison mal wieder in Bammental eröffnet, ist das eine ganz besondere Auszeichnung. Neben fulminanter Filmmusik oder der Olympiafanfare der Olympischen Spiele in Los Angeles und einer wunderschönen Ouvertüre erklingt im zweiten Teil ein Medley aus acht ABBA-Titeln, das von zwei Sängerinnen live dargeboten wird – das wird garantiert eine Super-Stimmung in die Halle bringen! Für alle, denen ein Vorverkauf über das Internet nicht möglich ist, steht das Bürgerbüro im Rathaus Bammental zur Verfügung, wo ebenfalls Karten erworben werden können, hier wird um Bezahlung mit EC-Karte gebeten!



Herzliche Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung des Waldschwimmbad-Fördervereins Bammental e.V. an diesem Freitag (10. Februar 2023)

Der Waldschwimmbad Förderverein Bammental e.V. lädt alle Mitglieder herzlich zu seiner ordentlichen Mitgliederversammlung an diesem Freitag, den 10. Februar 2023, um 20:00 Uhr, in das DLRG-Clubheim, Schwimmbadstraße 23, beim Waldschwimmbad Bammental ein.

Dabei ist folgende Tagesordnung vorgesehen: 1. Begrüßung durch den Vorsitzenden • 2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung • 3. Bericht des 1. Vorsitzenden • 4. Bericht der Schatzmeisterin • 5. Bericht der

Kassenprüfer • 6. Entlastung der Schatzmeisterin • 7. Entlastung des Vorstandes • 9. Planung/Aktivitäten 2023 • 11. Verschiedenes

Der Waldschwimmbad Förderverein freut sich auf zahlreiche Besucher! ASc



Kulturring Bammental

Einladung zur Frühjahrsmitgliederversammlung am 03. März 2023

Die satzungsgemäße Frühjahrsmitgliederversammlung findet am **Freitag, den 03. März 2023, 20.00 Uhr im Schützenhaus** statt.

Tagesordnung: 1. Begrüßung • 2. Anträge zur Tagesordnung • 3. Halbjahresbericht des 1. Vorsitzenden • 4. Kassenbericht • 5. Bericht der Kassenprüfer • 6. Aussprache zu den Berichten • 7. Entlastungen Kassiers • 8. Entlastung der Gesamtvorstandschaft • 9. Wahlen (2. Vorsitzende/r, Kassier, Pressewart, Beisitzer, Kassenprüfer) • 10. Berichtigung und Ergänzung des Veranstaltungskalenders bis einschließlich Oktober 2024. **Terminüberschneidungen bzw. Unstimmigkeiten werden bei diesem Tagesordnungspunkt geklärt. Aus diesem Grund muss ein Vereinsvertreter anwesend sein!** • 11. Sommertagzug 2023 mit Bewirtung durch das Heimatmuseum (Sonntag, den 19.03.2023, 14.00 Uhr, Aufstellung 13.30 Uhr Fabrikstraße) • 12. Ferienprogramm Sommer 2023 – Information Familienzentrum • 13. Frühlingfest mit Maibaum stellen – Info von Rene Richter • 14. Weihnachtsmarkt 2022 – Nachlese bzw. Information • 15. Kerwe 19.-21.8.2023 – diesjährige Beteiligung der Vereine • 16. Verschiedenes
Hans-Jürgen Siffing, 1. Vorsitzender



Obst- und Gartenbauverein

Harmonische Jahreshauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereins

Der Obst- und Gartenbauverein Bammental-Reilsheim e.V. hatte am vergangenen Samstagmittag zur Jahreshauptversammlung in die Altagestätte eingeladen. Nach Begrüßung der zahlreich erschienen Mitglieder gab der 1. Vorsitzende Wilhelm Müller einen kurzen Rückblick über die Aktivitäten des Vereins im vergangenen Jahr.

Anschließend gedachte die Versammlung den seit der letzten Jahreshauptversammlung verstorbenen Mitgliedern und Ehrenmitgliedern mit einer Schweigeminute.

In ihrem Bericht gab die Schriftführerin Nelly Hahn einen ausführlichen Überblick über die Aktivitäten des Vereins, die nach Aufhebung der Coronabeschränkungen wieder sehr zahlreich waren. So wurde ein Ausflug auf die Landesgartenschau nach Eppingen angeboten; man beteiligte sich am Sommertagzug, beim Kelterfest am Heimatmuseum sowie bei der Pflanzaktion im Paul-Lincke-Weg. Der Dorfabend mit der Ehrung der Preisträger des Blumenschmuckwettbewerbs wurde durchgeführt und der Verein war auch wieder mit einem Stand beim Weihnachtsmarkt vertreten. Daneben wurde auch mehrfach die Elsenzhalle für Veranstaltungen anderer Vereine bzw. der Gemeinde geschmückt.

Kassier Otto Büttner konnte über eine solide Kassenlage berichten. Erfreut zeigte er sich auch über die zahlreichen Spenden und bedankte sich bei den Spendern. Bei der Aussprache zu beiden Berichten gab es keine Wortmeldungen. Alois Rausch, der zusammen mit Hans Hickel die Kasse geprüft hatte, bescheinigten dem Kassier eine vorbildliche Kassenführung. Es gab keinerlei Beanstandungen. Auf Antrag von Alois Rausch wurde sowohl dem Kassier als auch der Gesamtvorstandschaft einstimmig Entlastung erteilt. Bei den anschließenden Vorstandswahlen unter Leitung von Wilhelm Müller waren der 2. Vorsitzende, der Pressewart sowie vier Beisitzer turnusgemäß neu zu wählen. Alle bisherigen Vorstandsmitglieder hatten sich bereits im Vorfeld bereiterklärt, sich erneut zur Wahl zu stellen. Von den anwesenden Mitgliedern wurden für diese Ämter keine weiteren Vor-



Mehr
Generationen
Haus
Miteinander – füreinander



Faschingswoche

In der Faschingswoche bleibt das Familienzentrum geschlossen. Stattdessen ist unser Haus für die Ferienbetreuung der Grundschul Kinder reserviert. Ab Mittwoch, 1. März, 9:00 Uhr könnt ihr wieder zum Frühstück kommen.

Seniorenachmittag

Der neu bei uns etablierte Seniorenachmittag wurde gut angenommen. Am letzten Mittwoch fanden sich dazu 24 Damen und ein Herr - mehr Mut, ihr Männer! - zusammen. Nach einer gemütlichen Kaffee- und Kuchenrunde wurde mit Begeisterung gesungen.

Am 15. Februar entfällt der Seniorenachmittag, da der ältere Teil der Bevölkerung ab 14:11 Uhr von den Gemeinden Bammental, Gaiberg, Wiesenbach zum Seniorenkarneval in die TV Halle eingeladen ist. Wer lieber in Ruhe einen Kaffee trinken möchte, ist im Familiencafé herzlich willkommen!

Nächster Seniorenachmittag am Mittwoch, 1. März, 14:30 Uhr.

Freiwilligendienst im Familienzentrum

Du möchtest gerne dein FSJ oder BFD bei uns absolvieren?

Du arbeitest gerne mit Menschen unterschiedlichen Alters? Du bist kontaktfreudig, flexibel und bringst eigene Ideen ein? Dann ist das Familienzentrum Bammental genau das, was du für dein Freiwilliges Soziales Jahr oder den Bundesfreiwilligendienst suchst. Wir brauchen dich ab dem 1. September. Interesse geweckt?

Melde dich bei René Richter, T: 06223 / 97 25 470 oder E: info@fz-bammental.de

Bücherspenden

für den Bücherflohmarkt am 4. März gesucht!

Wenn du spenden möchtest, kannst du deine Bücher am Montag und Donnerstag von 16 - 19 Uhr in der Bücherei Bammental abgeben.

Öffnungszeiten:

Mittwoch bis Samstag von 9-12 & 15-18 Uhr

Kontakt:

06223 / 97 25 470 info@fz-bammental.de
www.familienzentrum-bammental.de

schläge gemacht, so dass Manfred Hoffmann als 2. Vorsitzender, Werner Leiblein als Pressewart und Gerda Greschner, Edith Schmidt, Olaf Maßholder und Josef Hahn als Beisitzer jeweils einstimmig in ihren Ämtern bestätigt wurden. Die Kasse wird im kommenden Jahr von Alois Rausch und Rebekka Schäfer geprüft. Als Ersatz wurde Clemens Deibert gewählt.

In einem kurzen Grußwort ging Bürgermeister Holger Karl zunächst auf das Ärgernis mit der Kreiselbepflanzung ein. Der OGV hatte drei Linden in den neuen Verkehrskreisel am Ortsausgang Richtung Gauangelloch gepflanzt, die dann auf Anweisung des Landratsamts wieder entfernt werden mussten, da Bäume, deren Durchmesser 8 cm übersteigt, nicht in einen Kreisel gepflanzt werden dürften. Der Kreisel wurde inzwischen neu bepflanzt und für die drei Bäume wurde inzwischen ein neuer Standort gefunden. Bürgermeister Karl berichtete anschließend noch über verschiedene aktuelle Vorhaben der Gemeinde, die teilweise auch den Verein betreffen werden.

Im Fachreferat „Ein Spaziergang durch den Keukenhof“ zeigte Gunter Diet mit wunderschönen Fotos den anwesenden Mitgliedern die Schönheit der mit ca. sieben Millionen Blumenzwiebeln bepflanzten Gartenanlage in den Niederlanden. Aber auch Informationen zur Geschichte der Tulpen sowie der Einsatz weiterer Frühblüher kamen dabei nicht zu kurz.

Unter dem Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ ging der 1. Vorsitzende Wilhelm Müller in einem Ausblick auf die Vorhaben des Vereins im laufenden Jahr ein. Neben dem Sommertagszug, einem Ausflug und dem Dorfabend ist eine Pflanzaktion von einigen Wildsträuchern, die von Nikolaus Müller zur Verfügung gestellt werden, geplant. Diese Wildsträucher sollen allgemein zugänglich sein und auch beschildert werden. Des Weiteren muss bei der Bundesgartenschau in Mannheim eine Fläche des Kreisverbandes betreut werden. Daran werden sich auch Mitglieder des OGV Bammental beteiligen. Der Verein wird auch im Jahr 2023 für Hal- lendeckorationen bei Veranstaltungen angefragt werden, wie z.B. bereits für das Bundeswehrkonzert Anfang März.

Im Hinblick auf das anstehende Jubiläum des OGV im kommenden Jahr wird sich der Verein schon in diesem Jahr an der Umgestaltung des Areals um den Alten Turm beteiligen. Es soll eine Baumgruppe, die vom OGV finanziert wird, gepflanzt werden. Der 1. Vorsitzende informierte die Anwesenden, dass in diesem und in den vergangenen Jahren keine Ehrungen des Vereins durchgeführt wurden. Diese werden im kommenden Jahr anlässlich des 100jährigen Jubiläums nachgeholt.

Nach der traditionellen Blumentombola bedankte sich der 1. Vorsitzende Wilhelm Müller bei Birgit Weilemann, Edith Schmidt und deren Tochter, die die Bewirtung bei dieser Jahreshauptversammlung organisiert und übernommen hatten. Die sehr harmonisch verlaufene Versammlung endete gegen 17 Uhr mit einem kurzen Abschiedswort des Vorstandes.

W.L., Pressewart



Landfrauenverein Bammental

Hallo Ihr LandFrauen, am **09.02.** findet unsere diesjährige Generalversammlung um **19.30 Uhr** in der Altentagesstätte statt. Außerdem wird der Jahresbeitrag in Höhe von **35,00 €** kassiert. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten!!

VORSCHAU: Unser nächster LF-Abend findet am **23.02. um 19.30 Uhr** in der Altentagesstätte statt. Referentin an diesem Abend ist Frau Schmidt, die schon des öfteren mit verschiedenen Themen bei uns war. An diesem Abend gibt es das Thema: „**Wenn der Haushalt kleiner wird**“. Ernährung im Alter. Das wird bestimmt ein informativer Abend. Gäste herzlich willkommen.

gh



Kleintierzuchtverein

Liebe Mitglieder, am Samstag den 25.02.2023 findet unsere Winterfeier statt. Beginn ist um 18.00 Uhr im Züchterheim. Essen gibt es um 18.30

Uhr. Da Pizza bestellt wird bitte bis zum 18.02.2023 bei Vorständin Angelika Eck unter 06223 47221 anmelden um die Menge der Bestellung besser abschätzen zu können.
Die Vorstandschaft

Theatergruppe „La Vita“

Der Kartenvorverkauf von „Faktencheck“ beginnt



Der Kartenvorverkauf für das neue Theaterstück von „La Vita“ beginnt am Montag, den 13. Februar 2023 bei folgenden Vorverkaufsstellen: Buchhandlung Staiger, Bürosysteme Bammental (BSB), Sonnenstudio „Sun-Relax“ Wiesenbach und Sparkassenfiliale Bammental. Im Internet unter kontakt@lavita-bammental.de sowie bei Edith Flory (Tel. 0171 6511991) können Sie ebenfalls Karten vorbestellen.

Muss der Artikel eines Hochglanzmagazins die Fakten uneingeschränkt wiedergeben oder dürfen kleine Details zu Gunsten rhetorischer Stilmittel sowie zum Aufbau von Spannung und Atmosphäre verändert werden? Sind Fakten nebensächlich bis hinderlich, wenn sie das Erregungspotential mindern? Und wo hören Fakten eigentlich auf und wo beginnt die Fiktion?

Antwort auf diese Fragen verrät das Stück „Faktencheck“, welches nach einer wahren Begebenheit entstanden ist. Die Aufführungen finden vom 14. - 16. April 2023 in der TV-Halle Bammental statt.



Akkordeon-Club Bammental

Liebe Akkordeon- und Musikfreunde, Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, die Jahreshauptversammlung des Akkordeon-Club-Bammental findet am **Freitag, den 10.02.23 um 19 Uhr im Berghof Weinäcker, in den Weinäckern, Gaiberg**. Dazu laden wir die Mitglieder herzlich ein.

Als **Tagesordnung** sind folgende Punkte vorgesehen: 1. Feststellung der Anwesenheit und Genehmigung der Tagesordnung, 2. Begrüßung durch die 1. Vorsitzende, 3. Jahresberichte der 1. Vorsitzenden, des Kassenwartes, der Kassenprüfer, 4. Entlastung des Vorstandes, 5. Neuwahlen, 6. Termine im Jahr 2023, 7. Verschiedenes (Ergänzende Anträge oder Anregungen sind bis zum 03.02.2023 beim Vorstand einzureichen).

Der Akkordeon-Club-Bammental wünscht Ihnen, liebe Akkordeon- und Musikfreunde, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, alles Gute und bleiben Sie gesund!

FM

Einladung zum Konzert in der Evangelischen Kirche Dilsberg am Sonntag, den 19. März 2023 um 17 Uhr

In der Reihe „Konzert in der Evangelischen Kirche Dilsberg“ wird der Akkordeonclub Bammental erneut die Vielfalt der Akkordeonmusik unter Beweis stellen. Das breite Repertoire umfasst Originalkompositionen gleichwohl wie Melodien aus der klassischen Musik, Klezmer und Tango. Der Eintritt ist frei, um Spenden zu Gunsten des Akkordeonvereins wird gebeten. Im Anschluss an das Konzert bietet sich die Gelegenheit zu einem Umtrunk mit netten Begegnungen und Gesprächen, zu welchem der Förderverein der Evangelischen Kirchengemeinde Dilsberg e.V. einlädt.

Wir freuen uns auf ihr Kommen.



TTC Jugend schlug sich achtbar

TTC Bammental – TTC Wiesloch/Baiertal: **2:8**

Nach dem tollen Auftaktsieg gegen Ketsch durfte die TTC-Jugend in ihrem ersten Heimspiel gegen den TTC Wiesloch-Baiertal ran. Die Gäste – nur zu dritt angereist (das lassen die neuen flexiblen Spielsysteme im Tischtennis zu) - dafür aber mit deutlich mehr Matcherfahrung im Gepäck stellten sich als erwartet starker Gegner heraus.

Ihnen gelang der Auftaktsieg im Doppel. Den konnte Jaron Kern direkt zum 1:1 kontern. Danach waren die Gäste am Drücker deren beiden Spitzenspieler ungeschlagen blieben und dafür sorgten, dass aus dem 1:1 ein 1:7 wurde.

Nicht ohne dass der TTC sich zur Wehr setzte. Leonard Frör, Luis Daniel und Juri Rosenfeld zeigten mit 5 Satzgewinnen, dass sie durchaus in der Lage sind mitzuhalten. Auch wenn sich am Ende (noch) die größere Erfahrung durchsetzte. Leonard Frör konnte für Bammental den Punkt zum 2:7 markieren, ehe die Gäste den Schlusspunkt setzten.

An einer Stelle setzte der TTC die Maßstäbe: so viele Fans bei den U13 ziehen nur Wenige an.

Einsatz und Leistung haben gestimmt – und so gilt es jetzt für die Jungs sich weiter Stück für Stück an die Konkurrenz heranzuarbeiten. Nach der Faschingspause geht's mit neuem Elan weiter.



Voll konzentriert: Luis Daniel



Steuerte mit guten Aufschlägen einen Punkt bei : Leonard Frör



FC Bammental ehrt verdiente Mitglieder

Nach langer Zeit konnte der FC Bammental wieder eine Ehrung seiner verdienten Mitglieder durchführen. Insgesamt waren 82 Personen eingeladen worden um am Ehrungsabend teilzunehmen. Vom Fußballkreis Heidelberg konnte der Kreisvorsitzende Johannes Kolmer empfangen werden. Geschäftsstellenleiter Gustav Gattner begrüßte die zahlreichen Mitglieder in einer emotionalen Ansprache, in dieser für den Verein aufgrund der Er-

eignisse der vergangenen Monate nicht einfachen Zeit. Dennoch konnte er über die positive Entwicklung sowohl im Jugend- als auch im Herrenbereich in den vergangenen Jahren berichten.

Im Verlauf des Ehrungsabends konnten 47 Mitglieder ihre Ehrennadel und Urkunde persönlich entgegennehmen.

Mit der bronzenen Ehrennadel und Urkunde wurden geehrt: Peter Laupp, Klaus Müller, Steffen Müller, Simone Pittlik, Uwe Schurig, Ingrid Seltenreich, Philipp Wacknitz, Cedric Waxmann, Marc-André Waxmann, Rainer Waxmann, Sabine Waxmann, Ralf Wenzl, Christopher und Ludger Werner sowie Sascha Witke.

Mit der silbernen Ehrennadel und Urkunde wurden geehrt: Gustav Gattner, Sebastian Haaf, Peter Himmelmann, Volker Müller, Stefan Ohlheiser, Robin Richter, Max Schurig, Hans-Jürgen Steinbächer, Dominik Wacknitz, Wolfgang Weilemann und Alexander Welz.

Mit der goldenen Ehrennadel und Urkunde wurden geehrt: Angelika und Ingo Berberich, Günter Fecht, Andreas Haaf, Matthias Hier, Dieter Höfer, Ludwig Hornig, Harry Hufnagel, Oskar Kühl, Bernd Mergel, Dr. Sönke Müller, Wilhelm Müller, Helmut Pittlik, Dieter Schückle und Thomas Stadler.

Zu Ehrenmitgliedern wurden ernannt: Dietmar Gaul, Peter Hafner, Hans-Georg Mende, Walter Reibold, Manfred Reichl und Wolfgang Stichler.

Zum Ehrenmitglied aufgrund besonderer Verdienste um den Verein wurde Gustav Gattner ernannt.

Auch der Badische Fußballverband hatte an diesem Abend zwei Mitglieder des Vereins zu ehren, die der Fußballkreisvorsitzende Johannes Kolmer vornahm: Gustav Gattner erhielt die Verbandsehrennadel in Silber, der verstorbene Friedbert Ohlheiser wurde posthum mit der Verbandsehrennadel in Gold geehrt, die sein Sohn Stefan Ohlheiser entgegennahm. Während der Ehrungen wurde den Mitgliedern der Kurzfilm über den Abriss des alten Clubhauses sowie die Entstehung des Neubaus gezeigt. Ein Dank gilt hier nochmals an den ehemaligen Spieler der 1. Mannschaft Adrian Berzel, der beruflich als Videograph tätig ist und den Film erstellte. Unter folgendem Link kann der Film angeschaut werden: www.tinyurl.com/fcbammental. Für den gemütlichen Teil standen Fingerfood und Getränke bereit, die den einen oder anderen noch einige Zeit verweilen ließ. Auch hier kamen die Unterhaltungen und der Austausch der Mitglieder über die Entwicklung des Vereins nicht zu kurz. Ebenfalls nahmen einige Mitglieder die Einladung für einen Rundgang durch das Funktionsgebäude dankend an.

Insgesamt kann von einem sehr gelungenen und harmonischen Abend, mit vielen tollen Unterhaltungen gesprochen werden. Weitere Bilder des Ehrungsabends sind auf unserer Homepage www.fc-bammental.de zu finden.



Testspiele Vorbereitungsphase der 1. Mannschaft

Sa., 4. Februar 2023, 15:00	FCB 4:1 SV Neunkirchen
Sa., 11. Februar 2023, 16:30	FCB - FV Mosbach
Fr., 17. Februar 2023, 19:30	FCB - VfB Epfenbach
Di., 21. Februar 2023, 19:30	FCB - SG Dielheim
Sa., 25. Februar 2023, 15:00	FCB - Eintracht Wald-Michelbach

Der Ligaspielbetrieb wird am Samstag, den 4. März 2023 um 17 Uhr wieder aufgenommen. Zu Gast in Bammental wird dann der ASC Neuenheim sein.



TV Bammental e.V.

Bewegungsangebot im TV Bammental

Nordic Walking – Schritt für Schritt zu mehr Fitness und Gesundheit

Die neue Nordic Walking Saison beginnt – Steigen auch Sie ein und machen Sie mit! Lernen Sie in diesem Kurs die Vorteile des Walkings und Nordic Walkings kennen. Der TV Bammental bietet für Sie das standardisierte Kursprogramm „Nordic Walking – Schritt für Schritt zu mehr Fitness und Gesundheit“ an. In zwölf Einheiten werden zunächst die Grundlagen des Walkings und des Nordic Walkings vermittelt, bis dann der Fokus auf das Herz-Kreislauf-Training gelegt wird.

Nordic Walking bezeichnet ein ganzheitliches Training des Herz-Kreislaufsystems und der Muskulatur durch zügiges Gehen mit zusätzlicher Unterstützung spezieller Stöcke. Einsteiger können in dieser Sportart eine gelungene Mischung von Ausdauersport und aktiver Freizeitgestaltung im Einklang mit der Natur finden.

Machen Sie mit und finden Sie Spaß an einer effektiven Ausdauersportart an der frischen Luft!

Ort: Bammental • Beginn: Mitte März • Kursdauer: 12 Termine • Kosten: 70 € für Mitglieder im Hauptverein • 100 € für Nichtmitglieder

Informationen und Anmeldung bei: Geschäftsstelle bzw. Homepage, Tel.: 06223 46626

– Seniorenwandergruppe –

Die Langstreckler am Neckarriedkopf



Am Mittwoch den 01.02.2023 war die Seniorenwandergruppe in Waldhilsbach wandern. Ausgehend vom Sportplatz oberhalb von Waldhilsbach ging es entlang des Erdgrubenschlags und der Scheidklinge zum Neckarriedkopf. Die Wanderstrecke war ca. 5 km, wobei die Kurzstreckler die halbe Strecke wanderten. Trotz starkem Wind war es im Wald fast windstill und man hatte einen herrlichen Ausblick zum Neckar und Dilsberg. Unser anschließendes Mittagessen fand dann in der Gaststätte des FC-Bammental statt.

Unser nächstes Treffen findet am Mittwoch den 15.02.2023 um 18.00 Uhr im FC-Heim statt. Nächstes Wandern am 01.03.2023.

Die Kurzstreckler



– Handball –

Ergebnisse:

Die Ergebnisse und die Vorschau werden präsentiert und „powered“ von der **Süwag Energie AG**

männliche C2:	ASG Doss/Leut 3 – ASG Banesch 2	abgesagt !
männliche D:	SG Nußloch – SG Bammental/NGD	28:34
weibliche E:	SG Nußloch – TV Bammental	105:54
männliche C:	HG Saase – ASG Banesch	53:11
weibliche B:	TSV Birkenau – TV Bammental	24:18
weibliche D:	MSG HeLeuSaase – TV Bammental	15:11
männliche B:	SG Nußloch – ASG Banesch	31:25

VORSCHAU auf das Wochenende

Samstag, 11.02.:

Sporthalle Eschelbronn

13:15 Uhr: männliche B: ASG Banesch – JSG Heidelberg

Elsenzhalle Bammental

18:00 Uhr: Herren1: TV Bammental – TV Brühl

Auswärts

12:00 Uhr: weibliche E: HC MA Vogelstang – TV Bammental

18:00 Uhr: Damen 1: Spvgg Ilvesheim – SG Bammental/Mückenloch 1

Sonntag, 12.02.:

Auswärts

11:45 Uhr: weibliche E: SG Astoria Walldorf – TV Bammental



Informationen des TV Bammental Handball direkt in der Hosentasche dabei, holt sie euch die App des Turnverein 1890 Bammental und ihr seid immer bestens informiert.

TV Bammental Handball,
mit Begeisterung dabei

100 Jahre Handball in Bammental

Industriestraße 27 | Bammental
www.metropol.media
info@metropol.media



AMTLICHE MITTEILUNGEN

Wir nehmen Abschied von unserem Mitbürger

Harri Richard Kühner

Er verstarb am 03. Februar im Alter von 92 Jahren.

Harri Kühner gehörte insgesamt elf Jahre dem Wiesenbacher Gemeinderat an, war lange Jahre Seniorenbeauftragter der Gemeinde und hat sich auch darüber hinaus in den örtlichen Vereinen stark engagiert.

In Anerkennung und Würdigung seiner besonderen Verdienste um die Belange der Gemeinde Wiesenbach erhielt Harri Kühner am Ehrungsabend 2014

die Bürgermedaille in Gold der Gemeinde Wiesenbach.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

Wir werden Harri Kühner stets in dankbarer Erinnerung behalten.

Für den Gemeinderat und die Gemeinde Wiesenbach

Eric Grabenbauer, Bürgermeister

Jahr wieder zahlreiche Wasserzähler gewechselt werden. Die Gemeinde Wiesenbach hat die Firma Hans Neugebauer aus Mauer mit dem jährlichen Turnuswechsel beauftragt. Die Firma Neugebauer wird daher ab sofort im Gemeindegebiet unterwegs sein, um die betroffenen Wasserzähler auszutauschen. Wir bitten Sie daher der Firma Neugebauer Zugang zum Wasserzähler zu gewähren, damit die notwendigen Arbeiten ausgeführt werden können. Sollte niemand angetroffen werden, hinterlässt die Firma Neugebauer eine Mitteilung, damit Sie einen Termin für den erforderlichen Zählerwechsel vereinbaren können. Der Austausch ist für Sie kostenlos und beansprucht eine Montagezeit von ca. 30 Minuten – vorausgesetzt die Absperrventile vor und hinter der Wasseruhr sind funktionstüchtig. Bitte sorgen Sie dafür, dass der Zähler zugänglich ist. Immer wieder kam es in der Vergangenheit zu Verwirrungen bzgl. defekten Absperrventilen o.ä.. Wir möchten hiermit nochmals darauf hinweisen, dass die Gemeinde Wiesenbach nur Eigentümer des Wasserzählers ist und nur für dessen Unterhaltung verantwortlich ist. Die Unterhaltung der Wasserleitungen, Absperrventilen etc., ab der Grundstücksgrenze, liegt im Verantwortungsbereich des jeweiligen Eigentümers.

Sollten Sie Fragen haben, steht Ihnen auch Herr Kreth von der Gemeinde Wiesenbach unter **Tel.: 06223/950232** gerne zur Verfügung.

Hier auch noch die Kontaktdaten der Fa. Neugebauer:

Hans Neugebauer, Ringstr. 7, 69256 Mauer, Tel.: 06226/2938

Zahlungserinnerung

Die Gemeindekasse erinnert an die zum **15.02.2023** fällige Zahlung der **Grund-, Hunde und Gewerbesteuer**.

Wir bitten um rechtzeitige Überweisung falls uns kein Sepa-Lastschriftmandat vorliegt.

Der Medienbus macht Halt in Wiesenbach

Mobile Medienhilfe vom Zentrum für Inklusion Weinheim ist unterwegs



Wie funktionieren eigentlich WhatsApp, Telegram oder Signal? Was tun, wenn ich meine Mails einfach nicht auf dem Smartphone finde? Wo ist die Datei hin, die ich doch gerade erst heruntergeladen habe? Wie klappt das am besten mit dem E-Paper der Lieblingszeitung? Wie finde ich die schnellste Bahn- oder Busverbindung über die RNV-App? Und wo bekomme ich diese App überhaupt her? Fragen, die sich viele Nutzerinnen und Nutzer von Handy, Smartphone und Computer, ob jung oder alt, ob mit oder ohne Behinderung, sicherlich häufig stellen. Und nicht immer liegt die Antwort direkt auf der Straße. Der „Medienbus“ schafft die Lösung und bringt seit Oktober 2022 Medienhilfe direkt zu den Menschen in den ländlichen Raum des Rhein-Neckar-Kreises.

In einem umgebauten und medial voll ausgestatteten Linienbus werden Fragen rund um die Themen Handy und Smartphone, Computer und In-

Neue Mitarbeiterin im Rathaus



Am 1. Februar konnte die Gemeindeverwaltung Martina Dünzl als neue Mitarbeiterin im Rathaus willkommen heißen. Sie wird ab sofort das Rathaus-Team in Teilzeit unterstützen, folgt damit auf die Stelle von Christa Valentsik, die im Dezember verabschiedet wurde und wird u.a. Ansprechpartnerin für die Gemeindenachrichten, die Vereine, Partnerschaften und die Seniorenarbeit sein.

Frau Dünzl war zuletzt bei der Metropolregion Rhein-Neckar angestellt und sammelte dort Erfahrungen in den Fachbereichen Energie & Umwelt, Standortmarketing und Kultur, betreute dabei einige EU-Förderprojekte und organisierte verschiedene Großveranstaltungen. „Ich freue mich, die Gemeindeverwaltung ab sofort zu unterstützen und bin gespannt, was mich erwartet“, so Frau Dünzl bei ihrer Begrüßung am vergangenen Mittwoch. „Ich hoffe, dass ich meine Berufserfahrung einbringen und mich schnell in die neuen Aufgabenfelder einarbeiten werde.“ Bürgermeister Grabenbauer und die Verwaltung freuen sich sehr über die künftige Unterstützung und wünschen Frau Dünzl einen guten Start sowie eine gute Zusammenarbeit.

Austausch der Wasserzähler – Turnuswechselaktion 2023

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

die Gemeinde Wiesenbach ermittelt Ihren Wasserverbrauch mit einem Wasserzähler. Um eine korrekte Erfassung Ihres Wasserverbrauchs zu garantieren, muss der Wasserzähler nach dem Eichgesetz alle sechs Jahre gegen einen Neuen ausgetauscht werden. Daher müssen auch in diesem

ternet oder Sozialen Medien direkt geklärt. Der rote Medienbus macht an wechselnden Standorten im Landkreis Halt, immer nah an zentralen Orten oder Veranstaltungen. So kann man auch mal auf dem Weg zum Bäcker oder Amt nachfragen, wie die neue App funktioniert oder schnell etwas Wichtiges ausdrucken. Das Medienbus-Team besteht aus Menschen mit Behinderungen, die gemeinsam mit medienpädagogisch geschulten Betreuerinnen und Betreuern sowie Ehrenamtlichen Hilfestellungen bei Fragen leisten und Schulungen rund um die wichtigsten Computer-Themen durchführen.

Am 8. und 9. März ist der Medienbus in Wiesenbach auf dem Biddersbachhallenparkplatz vor Ort. Auf der Homepage des Projekts www.medien-bus.de finden Sie weitere Infos. Dort finden Sie auch den Fahrplan und erfahren, wann und wo der Medienbus noch Halt macht. Fahrpläne erhalten Sie auch am Zentrum für Inklusion Weinheim.

In Wiesenbach finden folgende Kurse statt:

Mittwoch, 8. März 2023, 10:30-11:30 Uhr „**Telefonieren und Kontakte speichern**“

Mittwoch, 8. März 2023, 15-16 Uhr „**Apps installieren und verwenden**“

Donnerstag, 9. März 2023, 10:30-11:30 Uhr „**Suchen und Finden im Internet**“

Donnerstag, 10. März 2023, 15-16:00 Uhr „**Whatsapp-Nachrichten und Bilder verschicken**“

**MITTEILUNGEN DER MELDEBEHÖRDE
WIESENBACH**

GEBURTSTAGE

15.02. Böhmer, Maria-Helene 80 Jahre
Der genannten und allen ungenannten Jubilaren herzliche Glückwünsche !!!

STERBEFALL

Harri Richard Kühner ist am 03.02.2023 verstorben.

Faschingsparty im Kinder- und JugendTreff

Am 17. Februar 2023. Ab 16.00 Uhr geht's los

Verkleidet oder nicht, wir freuen uns, wenn wir ein bisschen zusammen feiern und Spaß haben.



Liebe VHS - Interessierte, das neue Semester beginnt im März. Die VHS Hefte finden Sie in der Volksbank, Apotheke und im Sun und Relax (gegenüber Getränke Kern).

Folgende Kurse beginnen im März und es sind noch Plätze frei:

Fit in den Frühling

Mittwoch, 01.03.23 von 08:45 bis 09:45 Uhr, 11 Termine

Französische Konversation (B2)

Mittwoch, 01.03.23 von 20:00 bis 21:30 Uhr, 14 Termine

Französisch (B1.1)

Donnerstag, 02.03.23 von 20:00 bis 21:30 Uhr, 12 Termine

Maximus der Magier: Familien-Zaubershow 2023

Samstag, 11.03.23 von 14:00 bis 15:00 Uhr, 1 Termin

Kindertonworkshop (ab7)

Freitag, 17.03.23 von 14:45 bis 17:00 Uhr, 2 Termine

Ihre Anmeldungen richten Sie bitte direkt an die VHS Eberbach, Telefon: 06271 946210, Fax: 06271 946219, Internet: www.vhs-eberbach.de

Bürgermeisteramt Wiesenbach

Sprechstunden im Rathaus

Mo, Mi, Fr von 8.00 bis 12.00 Uhr
mittwochs von 16.00 bis 18.00 Uhr
Tel. Zentrale/ Fax-Nr.: 95020 / 950218

E-Mail: Gemeinde@Wiesenbach-online.de
Amtsblatt: Amtsblatt@Wiesenbach-online.de

Für persönliche Beratungen und Antragstellungen ist eine Terminvereinbarung auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Einzahlungen können auf folgende Konten vorgenommen werden:

Sparkasse Heidelberg

IBAN DE63 6725 0020 0007 003439
BIC SOLADES1HDB

Volksbank Neckartal eG

IBAN DE11 6729 1700 0004 0100 00
BIC GENODE61NGD

Telefonisch zu erreichen:

Bauamt	950214
Bürgerbüro	950216 / 950221
Gemeindekasse	950231 / 950232
Hauptamt	950215
Kämmereiamt	950242
Ordnungsamt	950219
Sekretariat	950212 / 950213
Umweltamt	950241
Bauhof	950217
Biddersbachhalle Hausmeister	47288
Kegelstube	47282
Panoramaschule	49734
Kernzeitbetreuung / Ferienbetreuung	970860
Kindergarten	
„Unterm Regenbogen“	49805
Katholischer Kindergarten „St. Michael“	4503
Heimatmuseum	
Herr Claus Hartmann	4362
oder	0172 6235890
Führung nach telefonischer Vereinbarung	
JugendTreff	
• JugendTreff@wiesenbach-online.de	
Nachbarschaftshilfe Wiesenbach e.V.	
Frau Stefanie Staudt	5665
Frau Ingrid Mack	40242
Feuerwehr Wiesenbach	4877232
Notruf	112
Polizeirevier Neckargemünd	92540
Forstrevierleiterin Melissa Rupp	0162 2646693
Kläranlage	972125
Wassermeister	925560
MVV Energie – Erdgas Notfall Hotline	0621 2903573
Bei Unterbrechung der Stromversorgung und stromausfall.de	0800 7962787
Technische Meldungsannahme	06223 963300
Vodafone	0800 172 1212

Zum Aufbau eines kommunalen Energiemanagementsystems sucht die Gemeinde Wiesebach zum 01.06.2023 einen

Energiemanager (m/w/d)

Die Besetzung der Stelle erfolgt unter Vorbehalt der Förderzusage.

Bei der zu besetzenden Stelle handelt es sich um eine auf zunächst drei Jahre befristete Vollzeit-Stelle (39 Stunden/Woche).

Ihr Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Mitarbeit beim kommunalen Energiemanagement
- Kontinuierliche Begehung und Betreuung von kommunalen Gebäuden und deren Nutzer
- Systematische Energieverbrauchserfassung und Kontrolle
- Analyse und Optimierung der Gebäudetechnik, der dort installierten technischen Einrichtungen und deren Nutzung
- Überprüfung und Optimierung der Regelungseinrichtungen
- Überprüfung und ggf. Anpassung der Energiebezugsverträge
- Lenkung von Wartungs- und Instandhaltungsbemühungen
- Schulung der Gebäudeverantwortlichen und die Motivierung der Nutzer zu energiesparendem Verhalten

Eine Änderung/Anpassung der Aufgaben bleibt vorbehalten.

Wir erwarten von Ihnen:

- Abgeschlossene Ausbildung im Handwerk aus den Bereichen Heizung, Sanitär, Lüftung, Elektro oder vergleichbare Kenntnisse, die durch Lebens- und Berufserfahrung erworben wurden
- Kosten- und umweltbewusste Denkweise
- sehr gute Kommunikationsfähigkeiten
- Organisationstalent
- Engagement für das Thema Energiemanagement und effizienten Energieeinsatz
- Teamfähigkeit und Durchsetzungsvermögen
- Erfahrungen im Projektmanagement
- sehr gute EDV-Kenntnisse
- Führerschein der Klasse B

Wir bieten Ihnen:

- ein interessantes, vielseitiges und verantwortungsvolles Aufgabengebiet
- die Vergütung erfolgt bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen in der Entgeltgruppe 9b TVöD
- Jahressonderzahlung, vermögenswirksame Leistungen
- zusätzliche betriebliche Altersvorsorge über die Zusatzversorgungskasse
- 30 Tage Urlaub
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, wenn Sie engagiert, zielführend, zuverlässig und selbständig arbeiten. Sie treten freundlich, souverän sowie selbstbewusst auf und pflegen jederzeit einen wertschätzenden Umgang. In Diskussionen argumentieren Sie sachlich und überzeugend.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis zum **28.02.2023** an die

Gemeinde Wiesebach, Hauptstr. 26, 69257 Wiesebach
oder per E-Mail an Gemeinde@Wiesebach-online.de

Schwerbehinderte werden bei Vorliegen gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Der Bewerbung ist ein Nachweis über die Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen. Bei Fragen können Sie sich gerne an die Personalabteilung wenden: Frau Mayer, Tel. 06223 950222, Mail: Silke.Mayer@Wiesebach-online.de

Mit der Zusendung Ihrer Unterlagen erklären Sie sich mit deren Weiterleitung an die zuständigen Stellen einverstanden. Die Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt ist. Anderenfalls werden die Bewerbungsunterlagen nach Ablauf eines halben Jahres ab Ende der Ausschreibung datenschutzkonform vernichtet. Es wird darauf hingewiesen, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilen.

Aufwendungen, insbesondere Bewerbungs- oder Reisekosten werden nicht übernommen.



und



Energiespartipp: Stromsparen am PC Ein Service Ihrer Gemeinde Wiesebach

Ob PC, Notebook oder Drucker – Geräte der Informationstechnik sind aus dem Haushalt längst nicht mehr wegzudenken und mit Smartphones und Tablet-PCs ist IT zum ständigen Begleiter geworden. Insgesamt verursacht IT inzwischen bereits 25 Prozent des Stromverbrauchs der deutschen Haushalte. So kommen leicht 0,2 Kilowattstunden pro Stunde zusammen. Das kann im Dauerbetrieb durchaus zu rund 620 €* Stromkosten führen. Deshalb ist es wichtig, sowohl beim Kauf als auch bei der täglichen Nutzung auf Energieeffizienz zu setzen und die Einsparpotenziale zu nutzen, auch der Umwelt zuliebe:

• **Ob PC oder Notebook: Ein energieeffizientes Gerät** sollte es sein. Energieeffiziente PCs mit Flachbildschirm haben im Betrieb eine Leistungsaufnahme von maximal 60 Watt, sparsame Notebooks verbrauchen nicht mehr als 15 Watt.

• **Die technische Ausstattung** eines Rechners wirkt sich entscheidend auf den Stromverbrauch aus. Überlegen Sie also, wie leistungsfähig die einzelnen Komponenten sein müssen, um Ihren Ansprüchen zu genügen.

• Bei **Flachbildschirmen** gibt es im Stromverbrauch deutliche Unterschiede. Die energieeffizientesten Flachbildschirme benötigen nur halb so viel Strom wie weniger effiziente Bildschirme der gleichen Größe. Beispielsweise sollte ein 19-Zoll-Monitor eine Leistungsaufnahme von 15 Watt nicht überschreiten.

• **Drucker:** Tintenstrahldrucker haben technologiebedingt einen geringeren Stromverbrauch als Laserdrucker. Gerade wenn Sie eher selten drucken, lohnt es sich für Sie, auf einen Tintenstrahldrucker zu setzen.

• **Multifunktionsgeräte:** Eine energieeffiziente Alternative zu Faxgerät, Drucker, Kopierer und Scanner sind Multifunktionsgeräte. Sie kombinieren alle Einzelfunktionen in einem Gerät. Das nimmt nicht nur weniger Platz ein, sondern ist in der Summe auch energieeffizienter.

• **Die Energiesparfunktion ist bei den modernen Computern extrem empfehlenswert!** Hierüber können Sie Ihren Computer in einen energiesparenden Zustand versetzen: Sleep-Modus bei kurzer Abwesenheit, Ruhezustand empfehlenswert in jeder längeren Pause.

• **Goodbye Standby:** PCs, Drucker und Kopierer etc. verbrauchen auch im ausgeschalteten Zustand Strom. Deshalb bei Nichtgebrauch einfach den Stecker ziehen oder eine abschaltbare Stecker-Leiste benutzen

• **Ende gut – alles gut:** IT-Geräte müssen wir, wie auch alle anderen Elektro- und Elektronikgeräte, bei den kommunalen Sammelstellen abgeben, wo diese dann fachgerecht entsorgt werden: So können die Abfallmenge und die Rohstoffe wiederverwertet werden.

Wer diverse Energie-Einstellungen an seinem PC testen möchte oder sich für den Standby-Verbrauch interessiert, kann sich bei der KLiBA kostenlos ein Strommessgerät leihen.

(* Sämtlichen Berechnungen liegt der durchschnittliche Strompreis 40 Cent pro kWh).

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei Ihrem KLiBA-Energieberater, Herrn Herr Manfred Watzlawek – für Sie kostenfrei und unverbindlich.

Vereinbaren Sie unter 06221 99875-0 (KLiBA) einen Termin für die nächste Beratung im Rathaus Wiesebach, alle vier Wochen, montags, zwischen 15:30 und 17:30 Uhr.

Nutzen Sie die kostenfreie Serviceleistung Ihrer Kommune!

neckargemünd.de. Für Fragen und Anregungen stehe ich Ihnen gerne unter der Rufnummer 06223 970526, E-Mail: brigitte@fam-eisermann.de, zur Verfügung. Außenstelle Wiesenbach, Brigitte Eisermann

AUS DEM ORTSGESCHEHEN

 Musikverein Wiesenbach e.V. Musikverein Wiesenbach

Musik bis „zum Abwinken“



Für manche Mitglieder hieß es danach 'Feiern bis der Arzt kommt'.

Foto: W. Arnold

Gleich zwei Auftritte absolvierte der Musikverein Wiesenbach bei den beiden Prunksitzungen der Neckargemünder Karnevalsgesellschaft (NKG) am letzten Wochenende. Dabei konnte der Verein sowohl beim Repertoire als auch beim Personal aus dem Vollen schöpfen.

10 Stunden Live-Musik: Rechnet man beide Tage zusammen, waren es über 10 Stunden musikalische Unterhaltung, die der Verein an dem besagten Wochenende beisteuerte. Neben unzähligen Tuschs wurden Ein- und Auszüge und mehrere Stimmungsrunden gespielt. Dabei konnte man auf ein

breites Repertoire zurückgreifen und thematisch abgestimmte Stücke präsentieren. Das Publikum spendete lautstarken Applaus und forderte Zugaben. Die Verantwortlichen des NKG dankten es den Musikerinnen und Musikern nicht nur mit Worten, sondern auch mit leckeren Speisen in den Pausen der beiden Sitzungen.

Volle Konzentration: Eine Prunksitzung lebt auch davon, dass sich die Kapelle voll auf die Beiträge des Abends einstellt und möglichst spontan auf das reagiert, was auf der Bühne geschieht. Die musikalische Begleitung einer Karnevalssitzung ist damit alles andere als eine entspannende Tätigkeit. Dirigentin Claudia Grimm musste über beide Veranstaltungen hellwach sein und Einsätze geben oder laufende Stücke durch Abwinken beenden. Die Musikerinnen und Musiker mussten dies entsprechend umsetzen. Manchmal hieß es auch, spontan etwas im vorgesehenen Ablauf zu ändern, um sich auf die Situation einzustellen. In der gesamten Kapelle war dadurch ein hohes Maß an Aufmerksamkeit gefordert.

Zwei Mannschaften: Solch ein Mammutprogramm lässt sich nur dann bewältigen, wenn man eine entsprechende Personaldecke hat, die über ausreichend Kondition verfügt. Mit nahezu zwei verschiedenen Mannschaften zu jeweils 30 Ensemblemitgliedern war die Hauptkapelle des Vereins am Start und konnte die Stücke in entsprechender Qualität dar-



Die Hauptkapelle begeisterte bei der NKG.

Foto: W. Arnold

bieten. Einen wertvollen Beitrag leisteten dabei auch die Musikerinnen und Musiker aus der Vereinsjugend. Für sie sind solche Veranstaltungen ein gutes Lernfeld: Sich musikalisch auf den Punkt zu präsentieren und sich als Teil einer Gemeinschaft zu sehen, die dies mit Spaß und Freude tut, ist eine wichtige und schöne Erfahrung. Markus Rösch



Jugendleiter Wolfgang Arnold ist stolz auf den Nachwuchs. Foto: W. Arnold



Stärkung in der Pause.

Foto: W. Arnold



Ev. Kirchenchor Wiesenbach

Generalversammlung am 29.01.2023

Der erste Chorobmann Gernot Echner begrüßte die Sängerinnen und Sänger, interessierte Mitglieder, Pfarrerin Franziska Gnädinger sowie den Bürgermeisterstellvertreter und aktiven Sänger Markus Bühler zur Generalversammlung. Nach Bekanntgabe der Tagesordnung folgte der Liedvortrag „Näher mein Gott zu Dir“ zum Gedenken an zehn verstorbene aktive und passive Mitglieder.



Während des Tätigkeitsberichts von Schriftführerin Silke Mayer konnte auf die Aktivitäten der Chöre in den Jahren 2021 und 2022 zurückgeblickt werden. Kassiererin Lieselotte Brüsemeister berichtete über den

Stand der finanziellen Rücklagen des Kirchenchors. Aufgrund einer neuen Rechtslage ging die Buchführung 2022 auf den Evangelischen Verwaltungszweckverband Rhein-Neckar, Verwaltungs- und Serviceamt Meckesheim über. Als Kassenprüfer bescheinigte Werner Ebinger eine saubere und geordnete Buchführung während des letzten Prüfungszeitraums. Die Kassenprüfung wird zukünftig extern erfolgen. Chorobmann Gernot Echner bedankte sich bei den Vortragenden für die Berichte und blickte anschließend auf die besondere Situation der Chöre während der Coronapandemie zurück. Er wünschte sich ein weiteres Zusammenwachsen beider Chöre. Da Ana Cho nicht an der Generalversammlung teilnehmen konnte, musste ihr Bericht als Chorleiterin entfallen. Pfarrerin Gnädinger dankte den Sängerinnen und Sängern für ihren Einsatz bei Proben und Gottesdiensten. Der Chorgesang leiste einen wertvollen Beitrag für die Kirchengemeinde. Gernot Echner dankte Erika Kaiser und ihrem Team für die Bewirtung der Gäste an diesem Abend. Weiterer Dank ging an Gabi Bretzer für die Chorleitung bei Trauerfeiern und an Albrecht Herrmann für das vertretungsweise Leiten des Chors bei Proben und verschiedenen Anlässen. Bevorstehende Termine und Planungen wurden angekündigt, wie z.B. Einsätze bei Gottesdiensten, ein Chorausflug im Mai und ein musikalischer Abendgottesdienst im Juli. Ein gemeinsamer Abschluss mit Speis und Trank soll wie gewohnt vor den Sommerferien stattfinden. Chorobmann Gernot Echner erklärte, dass neue Mappen für das Singen bei Trauerfeiern erstellt und die Lieder regelmäßig mit beiden Chören geprobt bzw. wiederholt werden sollen. Nach dem offiziellen Teil saß man bei bester Verpflegung gemütlich beisammen. s.m.



Theatergruppe Lambefiewa

Neustes Projekt der Lambefiewas: MORD ON BACKSTAGE

Eine Komödie in 3 Akten von Claudia Gysel

Bald geht's los, unsere beiden Aufführungen am

Freitag 24.02.2023 sowie

Samstag den 25.02.2023

können wie geplant stattfinden, Spielbeginn 20.00 Uhr

MORD ON BACKSTAGE ist ein turbulentes Stück, in einem Theaterstück. Eine Theatergruppe, ein wild zusammen gewürfelter Haufen an Laienschauspielern, versucht ein ganz neues, noch nie dagewesenes Stück von einem äußerst cholerischen Regisseur auf die Beine zu stellen. Das dabei natürlich einiges schief geht, kann man hierbei nur erahnen. Aber ob das Stück dann doch so schlecht ist, dass man den Regisseur umbringen möchte....? Wer hat alles einen triftigen Grund, einen hochgeschätzten Regisseur um die Ecke bringen zu wollen?



Es geht drunter und drüber bei der Aufführung, da auch noch ein Kommissar parallel die Ermittlungen durchführt. Unser motiviertes Küchenteam ist bereits mitten am organisieren und einteilen und wird Sie mit bekannten und neuem kulinarischen Köstlichkeiten verwöhnen. Der Kartenvorverkauf hat in Wiesenbach bei Toker Obst und Gemüse in der Hauptstraße, sowie bei Amons Hofladen in Mauer in der Bahnhofstraße bereits begonnen. Karten können im Vorverkauf für 9 Euro erworben werden, an der Abendkasse 11 Euro.

Freuen Sie sich jetzt schon auf einen schönen Theaterabend bei den Lambefiewas!

Unsere Theatergruppe freut sich auf IHR kommen,
Endlich! wieder Theater



TV Germania

Fastnachtswanderung der „Flotten Germanen“ am 21.02.23

Natürlich darf auch dieses Jahr unsere traditionelle Fastnachtswanderung um Wiesenbach, mit einer gemütlichen Einkehr, nicht fehlen. Die Wanderung führt uns im großen Bogen durch den „Judenwald“ mit seinen vielen, teils wenig bekannten, Wegen. Vorbei an schönen Picknickbänken und Kleinbiotopen, alten Bäumen und der Marienkapelle erreichen wir nach etwa zwei bis zweieinhalb Stunden, in gemütlichem Tempo, das SG-Sportheim. Dort, im Ristorante Pizzeria Puglia, öffnen die neuen Pächter für uns ihr Restaurant an diesem Tag extra früher. Es wird eine kleinere Speisekarte für uns geben. Bitte unbedingt anmelden, damit ich reservieren kann. Natürlich sind auch „Nicht-Mitwanderer“ ganz herzlich zum gemütlichen Beisammensein eingeladen, wer mag, auch gerne „fastnachtsmäßig gekleidet/geschminkt“.

Start: 21 Februar 2023 um 13:30 Uhr am Rathausplatz

Ab 16:00 Uhr ist für uns im SG-Vereinsheim reserviert.

Beate Hartmann 06223 46916 / beate.hartmann@tv-germania.de

IMPRESSUM

- Herausgeber:** Gemeinden Bammental, Wiesenbach und Gaiberg
- Internet-Adressen:** Bammental: www.bammental.de
Wiesenbach: www.wiesenbach-online.de
Gaiberg: www.gaiberg.de
- Verantwortlich:** für den amtlichen und redaktionellen Teil die Bürgermeister oder Vertreter im Amt der jeweiligen Gemeinde
- Das amtliche Mitteilungsblatt erscheint wöchentlich.
- Redaktionsschluss:** Für Textbeiträge dienstags, 10.00 Uhr
metropolmedia Häß OHG
Industriestr. 27, 69245 Bammental
Telefon 06223 8664050
E-Mail: info@metropol.media
- Druck, Anzeigen und Vertrieb**
- Abonnentenpreis:** jährlich: 24,- Euro
- Bankverbindung:** **metropolmedia** Häß OHG
Volksbank Neckartal eG
IBAN: DE23 6729 1700 0031 0171 06
BIC: GENODE61NGD
Bitte geben Sie Ihren vollständigen Name sowie Adresse mit Straße und Wohnort als Verwendungszweck an
- Kündigung:** Halbjährlich zum Quartalsende



AMTLICHE MITTEILUNGEN

Gemeinderatssitzung

Öffentliche Gemeinderatssitzung am **Mittwoch, den 15. Februar 2023** um **19.00 Uhr** im **„BürgerForum Altes Schulhaus“**

Tagesordnung:

1. Kenntnisnahme des Protokolls der öffentlichen Gemeinderatssitzung Nr. 1/2023 vom 18. Januar 2023
 2. Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 18. Januar 2023
 3. Bürgerfragestunde
 4. Kommunale Wärmeplanung
Hier: Beratung und Beschlussfassung über die Grundsatzentscheidung der gemeinsamen Planungen der Gemeinden Bammental, Eschelbronn, Gaiberg und Meckesheim
 5. Neufassung der Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachung
 6. Neufassung/Änderung der Satzung über die Benutzung von Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften
 7. Vorberatung der Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes Neckargemünd am 08. März 2023
 8. Baugesuche
 - 8.1. Antrag auf Erweiterung von Terrasse, Kellertreppe und Terrassenabgang auf Flst. 2389, Lindenplatz 4
 9. Bekanntgaben der Verwaltung
 10. Fragen und Anträge der Gemeinderäte*innen
- Die Einwohnerschaft ist hierzu herzlich eingeladen.
Petra Müller-Vogel, Bürgermeisterin

Gemeindeverwaltung geschlossen wegen Umzug von 15.-17. Februar

Endlich ist es soweit: Das Rathaus ist fertig und wir können in die neuen Räume einziehen.

Der Umzug findet von 15. - 17. Februar statt. In dieser Zeit ist die Gemeindeverwaltung persönlich und telefonisch nicht erreichbar. Zudem ist es am 13.02. wegen erster Arbeiten an der Telefonanlage möglich, dass das Rathaus kurzzeitig nicht erreichbar ist. Bitte denken Sie daran nötige Anliegen rechtzeitig vor dem Umzug zu erledigen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Fälligkeit der Grund- und Gewerbesteuer

Die Gemeindekasse erinnert an die Zahlung der zum **15.02.2023** fälligen Rate der Grund- und Gewerbesteuer. Da Ihnen für diese Raten keine gesonderten Rechnungen zugehen, bitten wir Sie, die Fälligkeit zu beachten. Wir empfehlen Ihnen, der Gemeinde eine Einzugsermächtigung zu erteilen, so dass die Fälligkeitstermine nicht vergessen und eventuelle Mahngebühren und Säumniszuschläge vermieden werden.

Herzliche Einladung zum Seniorenfasching

Am 15. Februar findet der 9. Seniorenfasching der Gemeinden Bammental, Wiesenbach und Gaiberg statt.

Los geht es um 14.11 in der TV Halle Bammental, der Eintritt ist frei.

Die Gemeinde Gaiberg hat einen Fahrdienst organisiert. Melden Sie sich bis 14.02. unter Tel. 06223 9501-10 an, wenn Sie abgeholt werden wollen.

Wir wünschen allen viel Spaß bei dem bunten Programm!

MITTEILUNGEN DER MELDEBEHÖRDE GAIBERG



GEBURTSTAGE

10.02.2023 Gisela Hartmann

70 Jahre

Allen Geburtstagskindern – auch den Ungenannten – entbieten Bürgermeisterin, Gemeinderat und Gemeindeverwaltung herzliche Glückwünsche.



BÜCHEREI
GAIBERG

Gemeindebücherei Gaiberg

„Schriftsteller leben zwei Mal.“

(Natalie Goldberg)

Liebe Leser*innen, liebe Kinder, das trifft auch auf uns Leser zu, und zwar dann, wenn wir uns mit einem Protagonisten in einem Buch identifizieren oder uns beim Lesen in die Handlung der Geschichte mit einbinden lassen. Oder wenn wir Kinderbücher lesen - dann wird unsere Kindheit sozusagen ein zweites Mal lebendig.



Bunter Abend in gemütlicher Atmosphäre
Nacht der Bibliotheken
Freitag 17.03.2023 – 18.00 bis 22.00 Uhr
im Bürgersaal Gaiberg
Eintritt frei - um Spenden wird gebeten

Programm: Gaiburger Kinderchor (Liedung Elise Gypkes), Choral Community, Marcus Imbisseller (Kunr und Musikwissenschaftler), Spirit of Joy (Gospelchor), Thomas Sturmen - Sturmen Band (Musiker).

Es werden im Rahmen der Veranstaltung Kleinigkeiten zu Essen und Getränke im Verkauf angeboten.

Die erste von der Bücherei organisierte Veranstaltung im Jahr 2023 wird die „Nacht der Bibliotheken“ unter dem Motto „grenzenlos“ am 17.03.2023 von 18.00-22.00 Uhr im Bürgersaal Gaiberg sein. Dieses Großereignis ist eine Premierenveranstaltung in Baden-Württemberg und wir sind dabei. Helfen Sie uns mit Ihrem Besuch, dass es ein Erfolg wird. Wir bieten an diesem Abend ein vielseitiges musikalisches Rahmenprogramm und sorgen selbstverständlich auch für kleine Snacks und Getränke im Verkauf. Wir möchten den Abend mit Ihnen in ungezwungener Atmosphäre feiern. Wir wollen uns frei bewegen, ins Gespräch kommen, den Künstlern zuhören und zusehen. Der Eintritt wird frei sein, um Spenden wird gebeten.

Wenn Sie sich über die Historie der Nacht der Bibliotheken informieren wollen, können Sie das gerne über diesen Link tun:

<https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpk/presse/pressemitteilungen-aktuelle-meldungen/artikel/save-the-date-nacht-der-bibliotheken-2023-zum-ersten-mal-auch-in-baden-wuerttemberg-freitag-17-maerz-2023/>

Bitte nutzen Sie die vielfältigen Möglichkeiten wie die Webseite der Gemeindebücherei, die Webseite der Gemeinde Gaiberg, Presse und Anschläge, um sich über unser Angebot und weitere Veranstaltungen zu informieren.

Bürgermeisteramt Gaiberg

Telefon-Sammelnummer: 9501-0
Faxnummer 9501-40

Sprechstunden

montags 8.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 18.00 Uhr
 dienstags von 8.00 bis 12.00 Uhr
 mittwochs Geschlossen
 donnerstags von 8.00 bis 12.00 Uhr
 freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr

Dienstag, Donnerstag und Freitag Nachmittag ist das Rathaus geschlossen. Sprechstunden bei der Bürgermeisterin auch außerhalb der regelmäßigen Sprechzeiten auf Anmeldung.

Frauenhaus Heidelberg Tel. 06221 833088

Nachbarschaftshilfe Tel. 9530-91

Feuerwehr Gaiberg Tel. 9501-30

Notruf Tel. 112

Wassermeister Tel. 925560

Betreuungseinrichtungen

Kindergarten „Bergnest“ Tel. 48004

Kindergartenleiterin Frau Huber-Dasting Tel. 9501-28

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Kinderkrippe Gänseblümchen Tel. 0176 62374767

Kleinkindbetreuung

Tagesmutter in Gaiberg: Frau Christiane Kaserer,
 Hermann Löns Str. 1 Gaiberg Tel. 971760

Schulkindbetreuung a. d. Kirchwaldschule

* Kernzeitbetreuung

* Flexible Nachmittagsbetreuung

* Ferienbetreuung

Öffnungszeiten:

7.00 - 8.30 Uhr und 12.00 - 16.30 Uhr (Fr. bis 15.00 Uhr)

Leitung: Tel. 0176 45923059

E-Mail: schulkindbetreuung.gaiberg@gmx.de

Kirchwaldschule Gaiberg

Rektorat Tel. 49282

Gemeindebücherei

E-Mail buecherei@gaiberg.de

Herr Nikolajewicz Tel. 9501-34

Öffnungszeiten:

Montag 16.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch 17.00 - 19.00 Uhr

Donnerstag 9.30 - 11.30 Uhr und 16.00 - 18.00 Uhr

Veranstaltungskalender

11.02.2023 Konzert Trio Klavio, 18.00 – 20.00 Uhr,

Ev. Kirchenbauverein, Ev. Kirche

23.02.2023 KliBA Energieberatung, 16.00 – 18.00 Uhr,

nur mit Termin, Bürgerforum

18.02.2023 Schnittkurs für Obstbäume des Obst-und

Gartenbauvereins, 9.00 – 12.00 Uhr, Berghof Weinäcker

Änderungen bitte an Nina Wesselky, Telefon: 9501-0

E-Mail: amtsblatt@gaiberg.de

Wir, das Büchereiteam, freuen uns auf Sie/euch und auf neue Leser*innen in unserer Gemeindebücherei!

Sascha Nikolajewicz, (Leiter der Gemeindebücherei)

AUS DEM ORTSGESCHEHEN

Frauenkreis – Fasching



Fassenacht die Pann kracht!
 Wenn mei Mudder Kühle backt,
 Kühle raus, Kühle nei,
 Kühle wolle gebacke sei.
 Wenn mei Mudder kei Kühle backt,
 dann pfeif ich uff die Fassenacht.
 Kühle raus, Kühle raus,
 oder ich schlag ä Loch ins Haus!

Liebe Frauen,

das Leben ist zu kurz, um lange zu überlegen! Nach dem Fest ist vor dem Fest!
 Der Winter hat gerade begonnen, aber wir planen bereits, ihn zu verjagen.
 Bei guter Laune und Musik soll dem kalten Gesellen von uns Frauen ordentlich eingeheizt werden.

Wir laden Euch zur „Fassenacht“ ins Bürgerforum
 am Fassenachtsdienstag, den 21.02.2023 ein.

Einlass ist um 14.11 Uhr

Unkostenbeitrag 3,33€

Also setzt Euch ein Hütl auf und kommt, um gemeinsam mit uns ein paar Schunkellieder anzustimmen und das Tanzbein zu schwingen. Für Euer leibliches Wohl wird gesorgt. Vielleicht habt Ihr selbst etwas beizutragen und habt Ideen, vielleicht eine Büddenrede oder eine lustige Geschichte. Das könnt Ihr uns mitteilen, damit wir ein Programm erstellen können. Und natürlich wollen wir wieder von den alten Zeiten erfahren:

„Verzählt emol“

Anmelden können sich alle Gaibergerinnen ab 70 Jahren über die Gemeinde Gaiberg oder telefonisch: 06223-5155.

Herzliche Grüße
 Margit Fuchs und Helga Schulz



Obst- und Gartenbauverein

Liebe Gaibergerinnen und Gaiberger, der Obst- und Gartenbauverein lädt ein zu einem Schnittkurs für Obstbäume mit Frank Stawinski, dem LOGL geprüften Obstbaumpfleger aus Gaiberg.

Der Kurs findet am Samstag, dem 18. Februar statt und dauert ca. 3 Stunden beginnend um 9.00 Uhr. Treffpunkt ist der Parkplatz vom „Berghof Weinäcker“ in Gaiberg, In den Weinäckern 1. Zufahrt links von der Straße Im Dobel in Richtung Gauangelloch. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Teilnahme ist für alle kostenlos.

Jede Teilnehmerin oder jeder Teilnehmer sollte möglichst eine Gartenschere, Astschere und eine Astsäge mitbringen, eventuell aber auch größere Werkzeuge, wie Schneidgiraffe oder Teleskop-Astsäge zum Ausprobieren. Empfehlenswert wären auch Gartenhandschuhe und dem Wetter angepasste Kleidung.

Wir freuen uns auf sonniges Wetter und einen regen Besuch.

Regine Sohmen (Schriftführerin)



Musikverein 1951 Gaiberg

Generalversammlung 2023

Am **Samstag den 11.02.2023, um 19 Uhr**, findet auf dem Berghof Weinäcker in Gaiberg die diesjährige Generalversammlung des Musikvereins statt. Hierzu heißen wir alle Mitglieder und Gönner des Musikvereins Gaiberg recht herzlich willkommen.

Auf der Tagesordnung stehen folgende Punkte: 1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden • 2. Totenehrung • 3. Bericht der Kassiererin • 4. Bericht der Schriftführerin • 5. Bericht des Geschäftsführers • 6. Bericht des Jugendwarts • 7. Ehrungen • 8. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Vorstandschaft sowie der Kassiererin • 9. Grußworte der Bürgermeisterin • 10. Neuwahlen: 1.) 2. Vorsitzender, 2.) Schriftführer/in, 3.) Beisitzer (aktiv/passiv), 4.) Kassenprüfer • 11. Verschiedenes

Änderungen vorbehalten!

SM,SK



SC 1950 Gaiberg

Faschingsparty beim SC

Im Februar findet der Bar-Abend des SC ausnahmsweise bereits am 18.2. (Faschingssamstag) in Form einer Faschingsparty statt.

Zusätzlich zum üblichen Angebot wird es Würstchen, Schlager und Neue Deutsche Welle geben. Kostüme sind natürlich erwünscht (aber keine Pflicht), der Abend steht unter dem Motto „Gemüse“.

Wir freuen uns auf Euch!

Der Vorstand

METROPOLMEDIA

Die ganze Welt der Drucksachen –
ein Ansprechpartner für tausende von Artikeln.

Ihre Etiketten/Sticker mit individuellem Motiv. wir drucken.

www.metropol.media

Industriestraße 27
Bammental
info@metropol.media

MEDIADATEN		GEMEINDENACHRICHTEN				
m.p.m. METROPOLMEDIA		AMTSBLATT DER GEMEINDEN BAMMENTAL, WIESENBACH UND GAIBERG				
		printed by metropolmedia				
Kleinanzeige (5 Zeilen)	Eine Spalte = 90 mm breit	1/8 Seite 90 x 65 mm	1/4 Seite 90 x 130 mm	1/2 Seite 90 x 270 mm	1/2 Seite 186 x 135 mm	1/1 Seite 186 x 270 mm
Endpreis 18,00 Euro bei Bankeinzug Rechnung per Email	1/16 Seite 90 x 32 mm 16,64/19,80 30,08/35,80	33,80/40,22 61,10/72,71	67,60/80,44 122,20/145,42	140,40/167,08 253,80/302,02	140,40/167,08 253,80/302,02	280,80/334,15 507,60/604,04
Nachlässe 12 Anzeigen/Jahr: 10% 25 Anzeigen/Jahr: 15% 50 Anzeigen/Jahr: 20%		Anzeigen-Grundpreis 0,52 Euro / mm sw / 90 mm 0,94 Euro / mm Farbe / 90 mm Es sind auch Zwischenformate möglich. Die Berechnung erfolgt über die Anzeighöhe und Anzahl der Spalten.		Anzeigen-Beratung Telefon 06223 / 866 40 50 Email: info@metropol.media		BEILAGEN bis 50g 70,00 Euro netto pro Tsd.
metropolmedia Häß OHG Volksbank Bammental IBAN: DE23 6729 1700 0031 0171 06 www.metropol.media		Erscheinungsweise Wöchentlich am Freitag, 50 Ausgaben / Jahr.		Datenübermittlung Per Email an info@metropol.media oder per We-Transfer		
Anzeigenpreise sind als Netto/Brutto-Preise in Euro aufgeführt		Vertrieb Durch eigene Austräger.		Druckunterlagen Wir übernehmen alle gängigen Datenformate, idealerweise PDF oder JPG. Vorlagen werden von uns eingescannt und digitalisiert. Für Fragen stehen wir Ihnen sehr gerne zur Verfügung.		FARBANZEIGEN sind jederzeit möglich – wir beraten Sie gerne.
		Zeitschriftenformat DIN A4 (210 x 297 mm) Satzspiegel 186 x 270 mm		Anzeigenschluss Dienstag 12.00 Uhr		

Stand Januar 2022